

YARDSTICKREGELN

Eine Einführung in das System

4 5 3 1 2 7 9



**DEUTSCHER
SEGLER-
VERBAND**

Informationen für Mitglieder des Deutschen Segler-Verbands

Yardstick Deutschland

Von Dietrich Kralemann

Motto: Fair segeln, mit fairen Mitteln gewinnen!

1. Allgemeine Zielsetzungen

Der DSV beabsichtigt mit dem von ihm propagierten und jährlich aktualisierten Yardsticksystem, das Regattasegeln mit baugleichen Serienyachten und Jollentypen zu fördern.

Dabei sollen zeitlicher und finanzieller Vermessungsaufwand für den Segler ebenso vermieden werden wie erheblicher logistischer Aufwand und hoch spezialisiertes Know-how für den Veranstalter.

Da dem empirischen System im Wesentlichen die Erfahrungen und Ergebnisse von den Regattabahnen zugrunde liegen, bietet es zudem den Vorteil, jeden Yachttyp integrieren zu können und somit regattafähig zu halten.

Grundsatz Nr. 1: So einfach wie möglich!

Einfache Verfahrensweisen sind vom Segler leicht nachvollziehbar. Er kann sich leicht in das System einarbeiten und sich mit ihm identifizieren. Das darf aber nicht zu der falschen Vorstellung verleiten, dass eine Yardstickzahl verhandelbar sei, (weil man ja in gewisser Weise „Experte“ ist).

2. Die Standardyacht

Der 2. Grundsatz lautet: So gerecht wie möglich!

Die berechnete Frage, ob eine YS-Zahl einen adäquaten Wert für die Leistungsfähigkeit eines bestimmten Serientyps darstellt, stellt sich nicht erst, wenn sie mit der YS-Zahl einer anderen Serienyacht verglichen wird, sondern schon in dem Moment, in dem offensichtlich wird, dass Yachten derselben Serie vom Hersteller mit durchaus unterschiedlichen Merkmalen in Konstruktion und/oder Ausrüstung ausgeliefert werden.

Yachten desselben Serientyps, für die eine YS-Zahl gilt, müssen also dieselben Konstruktionsmerkmale des Rumpfes (Tiefgang, Motorausrüstung, Verdrängung, Kielgewicht, Kielform und -material u. ä.) und denselben Ausrüstungsstandard von Rigg und Segeln aufweisen.

Bei den vom DSV anerkannten Klassen und Werftklassen gibt es in dieser Hinsicht keine Probleme.

Aber auch für die übrigen Serienyachten ist der Standard durch Definition und Beschreibung im YS-Grundstandard verbindlich festgelegt. Für den Rumpf sind Kielform, ggf. geringerer Tiefgang und die Motorausrüstung angegeben. Bei der Segelausrüstung ist normalerweise die 150%-Genua und der ORC-Spi nach 2.4.1 berücksichtigt (Normalspinnaker).

In besonderen Fällen kann das Standardvorsegel eine 110%-Fock sein oder als Standardspinnaker ein DH-Spinnaker mit einem größeren SHW (2.4.1) ausgewiesen werden.

In vielen Fällen sind sogar die für den Segelvergleich erforderlichen Maße angegeben.

Der in „Yardstickzahlen des DSV“ festgelegte Yardstickgrundstandard ist verbindlich.

3. Die Yardstick-Zahlen des DSV

Die vom DSV vorgeschlagene Yardstickzahl bezieht sich auf eine Serienyacht,

- die dem festgelegten Yardstick-Grundstandard entspricht,
- die sich unter und über Wasser im Regattatrimm befindet,
- die von einer geübten Crew gesegelt wird, so dass die Leistungsfähigkeit der Yacht deutlich erkennbar wird.

Der DSV ist auf Meldungen aus Revieren und Vereinen angewiesen, um Yardstick-Zahlen statistisch abzusichern.

Die Reviere (z. B. Elbe, Weser, Nordsee, Ostsee, Bodensee, Seen in

und um Berlin) unterscheiden sich erheblich durch Wind-, Strom- und Seegangsverhältnisse und durch unterschiedlich zusammengesetzte Revierflotten.

So können und sollen die Yardstick-Zahlen des DSV für Reviere und Vereine nur Orientierung und Handreichung sein.

4. Revierlisten und ONE-OFF-Listen bzw. Exotenlisten

Die DSV-Zahlen sollen und müssen vor Ort überprüft und gegebenenfalls den aktuellen Revierverhältnissen angepasst werden.

Revierlisten haben Vorrang vor der DSV-Liste. Das gilt auch für ONE-OFF-Listen. Varianten, die von der Werft in genügenden Stückzahlen produziert worden sind, sind in der Regel schon in der Fassung der 2021er DSV-Liste berücksichtigt.

Nur in geringen Stückzahlen produzierte Varianten werden wie ONE-OFFs nicht in der DSV-Liste geführt. Sie gehören in den Verantwortungsbereich eines Reviers (ggf. eines Vereins). Als ONE-OFFs gelten grundsätzlich auch modifizierte Serienyachten.

5. Korrekturen (Vergütungen/Bestrafungen)

Abweichungen vom Yardstick-Grundstandard bei Segelführung und/oder Motor- und Propellerausüstung müssen bei Meldung vom Eigener angegeben werden und können jeweils von den Wettfahrtleitungen vergütet bzw. korrigiert werden. Sie sind in einem Katalog unter 3. Abweichungen vom Yardstick-Grundstandard zusammengefasst. Der Katalog ist als Hilfestellung für Wettfahrtleitungen zu verstehen. Selbstverständlich können Reviere oder Vereine darüber hinausgehende Korrekturen vorsehen oder von den „Kann-Bestimmungen“ Gebrauch machen.

6. Ohne Spinnaker

Im Yardstick-Bereich ist Regattasegeln ohne Spinnaker nicht nur möglich, sondern äußerst beliebt.

Als gerechteste Lösung bietet sich an, alle Yachten, die ohne Spi melden, in einer Gruppe zusammenzufassen.

Da der Spinnaker in der Regel in einem festen Verhältnis zur Genua steht, ist es in diesem Fall nicht notwendig, die YS-Zahlen zu korrigieren.

Sollen die Segler „ohne Spi“ in die anderen Felder integriert werden, ist eine sogenannte „Spinnakervergütung“ als Kann-Bestimmung (5.2.1) vorgesehen. Gerade hier ist es unmöglich, allgemeine Korrekturwerte festzulegen. Sie sind abhängig vom jeweiligen Revier, vom Wind und vom Kurstyp. Hier müssen die Reviere oder Vereine verbindliche Werte für sich festlegen.

7. Verstöße gegen die YS-Regeln (darf nicht, darf nur)

Bestimmte Segelführungen, Maße, Vorrichtungen u. ä. sind laut YS-Regeln nicht zugelassen, es sei denn, sie sind durch Klassenvorschriften* oder Revier-Vorgaben (insbesondere Bodensee-Yardstick) erlaubt und somit bei der Erstellung der jeweiligen YS Zahl berücksichtigt.

- Spinnakerbaum nicht länger als das J-Maß 4.5.7
- Topp-Spinnaker oder Topp-Genua bei 7/8-Rigg 4.5.8
- Trapeze
- Gennakerbäume 4.5.7 und 4.5.5.
- Veränderungen an Rumpf und/oder Kiel
- Veränderungen am Rigg (z. B. flexiblerer Mast bei unveränderten Grundmaßen)

8. Verfahrensweise

Der DSV empfiehlt dringend, alle Regelungen – möglichst innerhalb eines Reviers – festzulegen und sie in der Ausschreibung oder den Segelanweisungen zu verankern.

Zu beachten ist dabei die Priorität Revierliste/Vereinsliste vor DSV-Liste.

YARDSTICKREGELN 2022

Welche Vorteile bietet YARDSTICK dem Regattasegler?

- **YARDSTICK** ist ein kostenloser Service.
- **YARDSTICK** ist flexibel.
- **YARDSTICK** ist integrationsfähig.
- **YARDSTICK** ist praxisnah und überschaubar.
- **YARDSTICK** ist vielseitig anwendbar – von der Abendregatta bis zur Top-Veranstaltung.
- **YARDSTICK** ist „das Handicapsystem“ für den Breitensport.
- **YARDSTICK** ist damit auch die Grundlage für den Hochseeregattasport.

YARDSTICK ist ein „Gentleman’s System“, bei dem die Yardstickzahl die Leistung eines Bootes wiedergibt. Die Yardstickzahl ist das ohne Vermessung ermittelte „Handicap“ eines Schiffes. Hierfür gilt: Umso mehr Schiffe eines Typs und umso häufiger die Teilnahme an Yardstick-Wettfahrten, desto genauer kann die Einstufung sein.

Wenn jemand bei Klassenbooten und Werftklassen sowie anderen Typen, die in der Yardstickliste geführt werden, bei der Meldung zu Yardstick-Wettfahrten Umbauten verschweigt, welche die Schiffsgeschwindigkeit verbessern können, sollte er zumindest disqualifiziert werden!

ACHTUNG! Die in der Yardstickliste angegebenen Zahlen für **Konstruktionsklassen** können nur Richtwerte sein, um Vereinen die Möglichkeit für die Vergabe einer **Probezahl** zu geben. Die Zahlen basieren auf der Leistung der jeweils modernsten Schiffe, aber auch die kann bedingt durch Weiterentwicklung schon überholt sein.

Weil bei diesen Klassen aufgrund der ständigen Weiterentwicklung ältere Schiffe benachteiligt sind, was im beschränkten Maße auch

für die Einheitsklassen zutrifft, sollen die Wettfahrtleitungen, nach Möglichkeit in Absprache mit den Klassenvereinigungen, ältere Boote langsamer einstufen. Wenn diesbezüglich Erfahrungen vorliegen, sind diese in der Yardstickliste aufgeführt.

Einzelbauten oder auch Serienschiffe, die nur vereinzelt bei Regatten auftauchen, gehören **nicht** in die Yardstickliste. Sie sollten in den „**Regionallisten**“ oder auch „**Exotenlisten**“ geführt werden.

ACHTUNG: In dieser Liste sind nur Boote und Yachten aufgeführt, die in den letzten Jahren regattamäßig erfasst und eingestuft werden konnten!

DAS BEWERTUNGSSYSTEM:

1. Ermittlung der berechneten Zeit aus der gesegelten Zeit:
(„Zeit/Zeit-System“)

Berechnete Zeit = gesegelte Zeit x 100 : Yardstickzahl

1.1 Einstufung neuer Boote erfolgt durch Taschenrechner, wobei die gesegelte Zeit des neuen Bootes (bzw. die mittlere gesegelte Zeit der neuen Klasse) ins Verhältnis gesetzt wird zu der mittleren gesegelten Zeit einer Bootsklasse mit bereits vorhandener Yardstickzahl. Zu beachten ist, dass als Vergleichsklasse eine Klasse aus dem Bereich der endgültigen oder vorläufigen Yardstickzahlen gewählt wird.

Beispiel Taschenrechner:

$YZ_nB = YZ_{aB} \times \text{Ges. } Z_{nB} : \text{Ges. } Z_{aB}$

YZ_{nB} = Yardstickzahl des neuen Bootes

YZ_{aB} = Yardstickzahl der alten Bootsklasse

Ges. Z_{nB} = gesegelte Zeit des neuen Bootes

Ges. Z_{aB} = gesegelte Zeit der alten Bootsklasse

2. Definition des Yardstick-Grundstandards:

2.1 Die Yardstickzahlen gelten für Bootstypen, die dem in den Listen festgelegten Yardstick-Grundstandard entsprechen. Er ist aus Kennbuchstaben oder Kennungen, die in 2.2 bis 2.4.4 definiert sind, ersichtlich. Der Yardstick-Grundstandard **respektiert** Klassenvorschriften* und den vom Hersteller festgelegten Standard. Die jeweils zugeordnete Yardstickzahl gilt bei Kielyachten mit dem Einsatz **nur** einer Raumwind-Segelkonfiguration in einer Wettfahrt/Regatta. Siehe dazu auch 4.5.6/10/11/12! (*neu 2022*)

*Gemeint sind – auch im Folgetext – vom DSV anerkannte Klassen oder Werftklassen.

2.2 Sofern für eine Yacht unterschiedliche Riggs möglich sind, werden die verschiedenen Riggformen durch folgende Zusatzerkennungen angegeben:

(Topp) = Topp-Rigg

(7/8) = Partial-Rigg (vom Topp-Rigg abweichende Riggform wie z. B. 15/16-, 7/8- oder 3/4-Rigg)

(BinnR) = Binnen-Rigg (höheres Rigg als werftseitige Alternative)

„J“ = Vorsegel-Basis (Abstand Vorkante Mast bis Schnittpunkt Deck/Mitte Vorstag)

„IG“ = Vorsegel-Masthöhe (Abstand Oberkante Schandeck bis Schnittpunkt Mast/Mitte Vorstag)

„E“ = Großsegel-Unterliekslänge (Abstand Achterkante Mast bis Vorderkante schwarzes Band am Baum, wenn das nicht da ist, die Baumlänge)

„P“ = Großsegel-Vorliekslänge (Abstand Oberkante Großbaum bis Unterkante schwarzes Band im Masttopp, wenn das nicht da ist, bis Mitte Großfallrolle). Die maximalen Breiten des Großsegels

(3/4-, 1/2-, 1/4-Kopfbreiten) müssen nach dem ORC-System messbar sein. Die Maße können bei Unstimmigkeiten als Standardmaße herangezogen werden, sie ermöglichen außerdem die Berechnung einer Vergütung bzw. Bestrafung bei zu kleinen oder zu großen Riggs (siehe Regel 3.1.1).

2.3 Die Kielform ist vor den Yardstickzahlen mit folgender Kennung angegeben:

CK = Canting-Kiel

KK = Kurzkiel

KKF = flacher Kurzkiel (als wertfseitige Alternative)

FK = Flügelkiel

KKS = Kurzkiel mit Schwert

LK = Langkiel

LKS = Langkiel mit Schwert

SK = Senkkiel (Hub- oder Schwenkkiel) oder Schwert

DK = Doppelkiel (Kimmkiel)

TK = Twin-Kiel

WB = konstruktionsbedingter, erlaubter, verlagerbarer Wasserballast

Schwenk-, Hub-, Senk- u. Canting-Kiele sowie Schwerter sind kein beweglicher Ballast im Sinne von WR 51. Ihre Vorteile sind in der jeweiligen YS-Zahl bereits berücksichtigt. Das gilt auch für veränderlichen Wasserballast, sofern er konstruktionsbedingt zum Ausrüstungsstandard des jeweiligen Bootes gehört (keine Nachrüstungen!) und in der DSV YS-Liste durch den Zusatz WB gekennzeichnet ist.

2.4 Kennbuchstaben für Segel- und Motorausrüstung

2.4.1 Erster Kennbuchstabe:

S = symmetrischer Spinnaker (ORC-Typ) mit folgenden Maximalmaßen, sofern nicht Klassenvorschriften* etwas anderes vorgeben: Maximale Lieklänge SL = Vorstaglänge (bei Mast in senkrechter Position), mittlere Breite SHW = $1,8 \times J$, maximales Spinnakerfußliek

SFL = $1,8 \times J$

XS = DH-Spinnaker: SHW größer als $1,8 \times J$ bis max. $2,3 \times J$, sonst wie S

TS = Top-Spinnaker bei 7/8-Rigg: SLmax. = Abstand Oberkante Spielfallscheibe bis Schnittpunkt Deck / Mitte Vorstag, sonst wie S, bzw. XS als TXS.

Hinweis: AS, AXS, TAS, TXAS kennzeichnen jeweils sinngemäß die alternativen asymmetrischen Spinnaker

2.4.2 Zweiter Kennbuchstabe:

2.4.2.1 G = Genua mit folgendem Maximalmaß, sofern nicht Klassenvorschriften* etwas anderes vorgeben: Maximal-HLP = $1,5 \times J$ (50 Prozent Überlappung) mit HLP = Lot Schothorn – Vorliek

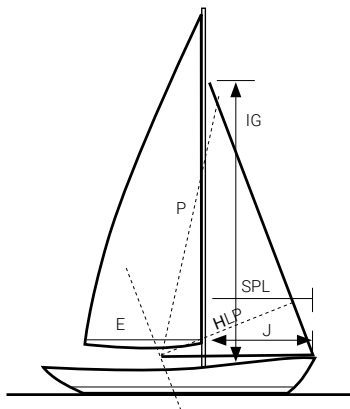
2.4.2.2 K = Kreuzfock mit Maximal-HLP = $1,1 \times J$

2.4.3 Dritter Kennbuchstabe:

2.4.3.1 V = Einbaumotor mit Falt- oder Verstellpropeller

2.4.3.2 F = Einbaumotor mit Festpropeller

2.4.4 Fehlt ein Kennbuchstabe und steht an dessen Stelle das Kennzeichen „-“, so ist die entsprechende Ausrüstung nicht vorhanden.



$$\text{HLP} = \max 1,5J$$

$$\text{SPL} = \max J$$

3. Abweichungen vom Yardstick-Grundstandard

Wenn eine Yacht von dem in Punkt 2 definierten Grundstandard abweicht, kann die Yardstickzahl folgendermaßen korrigiert werden:

3.1 Rigg und Segel

3.1.1 Abweichung bei Riggänderungen (gemeint sind keine reinen Segeländerungen) von der im Grundstandard festgelegten Maximal-Segelfläche (berechnet aus der Summe von Großsegel und Genua bzw. Fock):

3.1.1.1 Überschreitung der Maximal-Segelfläche um jeweils 5 Prozent (100,1%–105%) -1

3.1.1.2 Unterschreitung von 95 Prozent der Maximal-Segelfläche um jeweils 5 Prozent (94,9%–90%) +1

3.1.1.3 Generell werden jedoch nach einer Riggveränderung Vergleichsfahrten mit baugleichen Serienyachten empfohlen, damit die Yacht in gerechter Weise neu eingestuft werden kann.

3.1.2 Vom Grundstandard abweichende Segelführung: Falls eine Yacht gemäß Standard gerüstet

3.1.2.1 mit Genua (Pkt. 2.4.2.1), jedoch nur mit Kreuzfock gemäß Pkt. 2.4.2.2 gemeldet wird (weitere Hinweise hierzu unter Pkt. 5.2.1) +1

3.1.2.2 mit Kreuzfock (Pkt. 2.4.2.2), jedoch mit Genua gemäß Pkt. 2.4.2.1 gemeldet wird -1

3.1.2.3 Die Wettfahrtleitung kann einer Yacht, deren Grundstandard mit DH-Spinnaker (X) definiert ist, einen Punkt vergüten, wenn die Yacht mit Normalspinnaker (gem. 2.4.1) meldet.

3.1.2.4 Spinnaker = Überschreitungen der Standard-Spinnaker-Größe F um jeweils 10 Prozent (100,1% bis 110%) können mit je -1 korrigiert werden.

Symmetrischer Spinnaker:

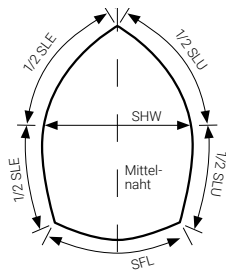
sym. Spi: $F = SL \times (SFL + 4 \times SHW) : 6$

F = Vergleichsfläche

$SL = (SLU + SLE) : 2$

SFL = Unterlieklänge

SHW = Mittelbreite auf halber Lieklänge



Asymmetrischer Spinnaker:

asym. Spi: $F = SL \times (SFL + 4 \times SHW) : 6$

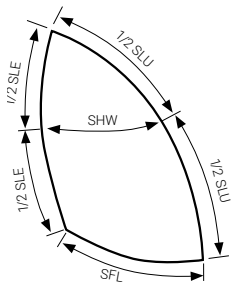
SLU = Vorliek

SLE = Achterliek

$SL = (SLU + SLE) : 2$

SFL = Unterlieklänge

SHW = Mittelbreite auf halber Lieklänge



3.2 Motorausrüstung:

3.2.1 Falls gemäß Grundstandard ein Einbaumotor mit falt- oder verstellpropeller (Pkt. 2.4.3.1) angegeben ist,

3.2.1.1 jedoch ein Einbaumotor mit festpropeller vorhanden ist +1

3.2.1.2 jedoch kein motor vorhanden ist -1

3.2.2 Falls gemäß Grundstandard ein Einbaumotor mit festpropeller (Pkt. 2.4.3.2.) angegeben ist,

3.2.2.1 jedoch ein Einbaumotor mit falt- oder verstellpropeller vorhanden ist -1

3.2.2.2 jedoch kein motor vorhanden ist -2

3.2.3 Falls gemäß Grundstandard kein Einbaumotor angegeben ist

(vgl. Pkt. 2.4.4), jedoch tatsächlich ein Einbaumotor vorhanden ist

3.2.3.1 mit falt- oder verstellpropeller +1

3.2.3.2 mit festpropeller +2

4. Besondere Bestimmungen zur Segelführung:

4.1 Wer eine veränderte Yardstickzahl aufgrund einer vom Grundstandard (siehe Pkt. 2.4.1 und 2.4.2) abweichenden Segelführung wünscht, darf dies nur bis spätestens 96 Stunden vor dem Start anmelden, sofern nicht besondere Umstände vorliegen oder anderslautende Bestimmungen in der Ausschreibung oder den Segelanweisungen vorgesehen sind.

4.2 Mit Ausnahme von Pkt. 4.5.3 müssen Genua oder Kreuzfock immer am Vorstag gefahren werden.

4.3 Es dürfen Vorsegel nur nach Luv, jedoch niemals nach Lee ausgebaut werden; eine Ausnahme von dieser Bestimmung ist nur während des Halsens gestattet.

4.4 Eine Yacht, die ohne Spinnaker gemeldet ist, darf nicht mehr als eine Genua oder Kreuzfock gleichzeitig führen. Ausbaumen nach Luv mit einem zulässigen Spinnakerbaum (4.5.7) ist gestattet.

4.5 Eine Yacht, die mit Spinnaker gemeldet ist,

4.5.1 darf gleichzeitig mit dem Spinnaker eine Genua oder Kreuzfock am Vorstag fahren,

4.5.2 darf zu 4.5.1 keine weiteren Vorsegel führen (siehe jedoch 4.5.10/11/12),

4.5.3 darf, wenn kein Spinnaker gesetzt wird, zwei Genuas mit nebeneinander liegenden Vorlieks gleichzeitig führen, von denen eine am Vorstag befestigt sein muss,

4.5.4 darf anstelle eines symmetrischen Spinnakers einen asymme-

trischen Spinnaker fahren, sofern die Fläche dieses Vorsegels nicht die maximal zulässige Fläche des symmetrischen Spinnakers nach 2.4.1 bzw. 3.1.2.4 übersteigt,

4.5.5 darf den Hals eines asymmetrischen Spinnakers nur an einem festen Punkt in der Mittellinie der Yacht fahren, der von der Vorderkante Mast maximal $1.125 \times J$ entfernt sein darf, wenn nicht Klassenvorschriften* etwas anderes vorgeben. Ein Spinnakerbaum darf nicht eingesetzt werden, darf aber an Bord sein,

4.5.6 darf in derselben Regatta entweder einen symmetrischen oder asymmetrischen Spinnaker setzen (**s. Option 4.5.10/11/12**).

4.5.7 darf nur einen Spinnakerbaum führen, der nicht länger als das J-Maß ist, sofern nicht Klassenvorschriften* etwas anderes bestimmen (vgl. Pkt. 2.2),

4.5.8 darf den Spinnaker am Mast nur in unmittelbarer Nähe des Befestigungspunktes des Vorstags setzen (Ausnahme TS).

4.5.9 Meldet eine Yacht abweichend von 4.5.5 bis 4.5.8 mit größeren oder unzulässigen Spieren und/oder Beschlagseinrichtungen, werden die größeren Maße zur Neuberechnung nach 3.1.2.4 (10%-Regel) zugrunde gelegt.

4.5.10 Optional kann eine Yacht bei minus 1 YS-Punkt Korrektur mit symmetrischem und asymmetrischem Spinnaker gemeldet werden (siehe 2.4.1). Für diesen Fall können beide Spinnaker abwechselnd in derselben Wettfahrt gefahren werden. Ein zulässiger Spinnakerbaum gem. 4.5.7 darf auch für den asymmetrischen Spinnaker benutzt werden. Zu beachten ist jedoch 4.3!

4.5.11 Optional kann eine Yacht bei minus 1 YS-Punkt Korrektur zusätzlich zum symmetrischen und/oder asymmetrischen Spinnaker mit einem frei fliegend gesetzten Vorsegel (Code Zero) gemeldet werden. Die Yardstickzahlen des DSV verstehen sich grundsätzlich ohne frei fliegend gesetzte Vorsegel.

4.5.12 Wird eine Yacht anstelle eines symmetrischen oder asymmetrischen Spinnakers nur mit einem freifliegend gesetztem Vorsegel (Code 0) gemeldet, erhält sie keine Korrektur auf den Basiswert.

4.6 Während einer Wettfahrt dürfen sich keine Segel oder Spieren an Bord befinden, die größer sind als der mit der Meldung festgelegte Ausrüstungsstandard, bzw. die unzulässig sind.

4.7 Die Berücksichtigung von Segelmaterial (Tuch) ist den Revierlisten überlassen.

5. Bestimmungen zur Durchführung von Yardstick-Regatten:

5.1 Gruppeneinteilung: Der Veranstalter soll darauf achten, dass für Wettfahrten artgleiche Gruppen zusammengestellt werden. Dabei sollten möglichst nur Yachten mit ähnlichem Geschwindigkeitspotenzial, d.h. mit ähnlichen Yardstickzahlen in einer Gruppe zusammengefasst werden. Sportboote, in der Yardstickliste mit „Fun Boats“ oder „Rüssel-Boote“ aufgeführt, reagieren auf unterschiedliche Wind- und Seegangsbedingungen extremer als die gängigen seegehenden Yachten. Den Veranstaltern wird empfohlen, wenn Konzept und Meldeergebnis es zulassen, eigene Gruppen für Sportboote zu bilden.

5.2 Spinnaker- und Genua-Vergütungen: Für Yachten, die abweichend vom Grundstandard ohne Spinnaker und/oder Genua gemeldet haben,

5.2.1 kann von der Wettfahrtleitung wegen besonderer Revierbedingungen eine Vergütung festgesetzt werden;

5.2.2 wird keine Spinnaker-Vergütung gewährt, wenn die Wettfahrt nur aus einem Kreuzgang besteht.

5.3 Sicherheitsvorschriften: Die Sicherheitsrichtlinien von World Sailing sollten zur Anwendung kommen. Eine Übersetzung der aktuellen Richtlinien befindet sich auf www.dsv.org. Der Veranstalter einer

Wettfahrt kann Kontrollen durchführen

5.4 Kontrollen: Eine Wettfahrtleitung hat das Recht nach einer Wettfahrt ohne Protestverhandlung eine Kontrolle einer oder mehrerer an der Wettfahrt beteiligten Yachten vornehmen lassen. Teilnehmer müssen diese Kontrollen zulassen.

Werden durch die Kontrollen Verstöße gegen die YS-Regeln festgestellt, kann die Wettfahrtleitung protestieren. Eine Disqualifikation kann nur über eine Protestverhandlung stattfinden.

6. Ermittlung einer Zeitvergütung in Abhängigkeit von der Bahnlänge: („Zeit/Weg-System“)

Zeitvergütung: Alternativ zu Pkt. 1 („Zeit/Zeit-System“) kann auch die zu segelnde Zeit T pro Seemeile für jede Yacht aus ihrer Yardstickzahl ermittelt werden.

Die Seemeilenzeit kann man sich als diejenige Zeit vorstellen, die eine Yacht benötigt, um bei konstanter Windrichtung einen kreisförmigen Kurs von einer Seemeile Umfang abzusegeln, d.h. einen Kurs, bei dem Start- und Zielort etwa zusammenfallen. Sie ist abhängig von der jeweiligen Windstärke. Die oben stehende Übersicht wird den Wettfahrtleitungen – insbesondere für Clubregatten – als Anhalt für eigenes Experimentieren empfohlen:

Windstärke	Unter 8 kn Unter 3 Bft	8 – 12 Kn 3 – 4 Bft	Über 12 kn Ab 4 Bft
Seemeilenzeit T	YS-Zahl x 8 s/sm	YS-Zahl x 7 s/sm	YS-Zahl x 6 s/sm
Beispiel Optima 101	YS 100 x 8 s/sm 800 s/sm	YS 100 x 7 s/sm 700 s/sm	YS 100 x 6 s/sm 600 s/sm

Aus der Differenz zwischen den Seemeilenzeiten T verschiedener Yachten erhält man nun Werte für die Zeitvergütung pro Seemeile zwischen diesen Yachten. Diese Werte müssen dann mit der Bahnlänge multipliziert werden, um die Zeitvergütung in Abhängigkeit von der Bahnlänge zu erhalten. Als Bahnlänge wird der kürzeste segelbare Weg über Grund entlang der Bahn berechnet.

Zur Ermittlung der Zeitvergütungen ist es zweckmäßig, die Yacht mit der höheren Yardstickzahl als Nullboot festzulegen, deren berechnete Zeit gleich der gesegelten Zeit gesetzt wird, und die Zeiten aller anderen Yachten auf die gesegelte Zeit des Nullbootes zu beziehen. Daraus ergibt sich für die anderen Yachten berechnete Zeit = gesegelte Zeit + Zeitvergütung (sec) mit $\text{Zeitvergütung (sec)} = [T (\text{Nullboot}) - T] \times \text{Bahnlänge (sm)}$.

Das Nullboot ist also die physikalisch langsamste Yacht, wobei die Zeitvergütung diejenige Zeit ist, die die anderen schnelleren Yachten dem Nullboot vergüten müssen.

7. Känguru-Start (Australian-Handicap)

Regatten sollten nicht länger als etwa 3 Stunden dauern.

Bei dieser Variante des Startverfahrens wird die Startzeit des theoretisch langsamsten Bootes (größte YS-Zahl = Null-Boot) festgelegt. Alle folgenden Boote starten ihrer YS-Zahl entsprechend später. Die Folgezeiten werden von der Wettfahrtleitung berechnet und bekannt gegeben. Vorteile dieser Startmethode: Die Spannung wächst zum Ende der Wettfahrt, da theoretisch alle gleichzeitig ins Ziel gelangen könnten und sich dann ein Kampf Boot gegen Boot ergibt. Der Zieldurchlauf entspricht der Platzierung. Der Sieger einer Serie ergibt sich nach dem Low-Point-Punktesystem.

7.1 Auch diese Zeitvergütung ist möglich nach Zeit/Weg-System oder nach Zeit/Zeit-System.

7.1.1 Die Zeitvergütung im Zeit/Weg-System wird errechnet nach Punkt 6 in Sekunden.

7.1.2 Die Zeitvergütung im Zeit/Zeit-System verlangt eine Festlegung der Wettfahrt-Dauer.

Für die Praxis hat sich folgendes Verfahren bewährt:

1. Alle Rechenoperationen im Yardsticksystem müssen auf die Yardstickzahl 100 bezogen sein.
2. Wettfahrtdauer für das Nullboot (das physikalisch langsamste Boot mit der höchsten Yardstickzahl) festlegen!
3. Festgelegte Wettfahrtdauer für das Nullboot auf die Yardstickzahl 100 umrechnen!

$$\frac{\text{Wettfahrtzeit Nullboot} \times 100}{\text{YS-Zahl Nullboot}} = \text{rechnerische Wettfahrtdauer}$$

4. Für die rechnerische Wettfahrtdauer gilt: 36 s pro YS-Differenz und pro Std. Wettfahrtdauer
5. **Beispiel:** Nullboot = Boot mit YS 120
Festgelegte Wettfahrtdauer für das Nullboot = 3 h
Rechnerische Wettfahrtdauer:

$$\frac{3 \text{ h} \times 100}{120} = 2,5 \text{ h}$$

Startzeitdifferenz pro YS-Zahl: $2,5 \times 36 \text{ s} = 90 \text{ s}$

Mit dem Zeit/Zeit-System können die Unsicherheiten des Windes (z. B. Flauten) und damit die Verfälschung der Zeitvergütungen vermieden werden.

Die empfohlenen Yardstickzahlen:

Zur Erläuterung: Die mit **(B)** gekennzeichneten Yachten sind Einzelkonstruktionen oder statistisch noch nicht so gut erfasste Yachten. Sie sollen besonders beobachtet und die Zahlen gegebenenfalls auch deutlich geändert werden. Bei Yachten, die mit einem **(A)** versehen sind, liegen hingegen umfangreiche Yardstick-Regattaerfahrungen zugrunde. Sie werden nur in Ausnahmefällen verändert. Alle nicht markierten Zahlen sind statistisch so weit abgesichert, dass nur noch geringfügige Veränderungen in Frage kommen.

8. Hinweise für Wettfahrtsleiter im Umgang mit Yardstick

Arbeiten Sie in der Vorbereitungsphase für eine Wettfahrt besonders gründlich. Es zahlt sich aus.

A. Regionale oder überregionale Veranstaltungen:

- a.** Kontrollieren Sie jede Yardstickzahl, die von einem Eigner auf einer Meldung angegeben wird.
- b.** Prüfen Sie genau, ob die gemeldete Yacht dem in der/den Yardstickliste/n (DSV-Liste, Revierliste, ONE-OFF-Liste oder Exotenliste) vorgegebenen Grundstandard entspricht. Scheuen Sie nicht davor zurück, Kontrollvermessungen zu veranlassen.
- c.** Halten Sie sich bei Abweichungen vom Grundstandard streng an die in den DSV-Yardstickregeln unter 3. festgelegten Regelungen.
- d.** Übernehmen Sie nie ungeprüft eine Yardstickzahl mit dem Hinweis, dass die betreffende Yacht in einem anderen Revier schon seit Jahren mit diesem Rennwert gefahren sei.
- e.** Lassen Sie Neukonstruktionen oder Yachttypen, die in den

Listen (DSV-Liste, Revierliste, ONE-OFF-Liste oder Exotenliste) nicht aufgeführt sind, nur mit einer Probezahl für eine Wettfahrt starten, es sei denn, in Ihrem Revier ist eine verbindliche Regelung verabredet. In Zweifelsfällen wird empfohlen, das Schiff außer Konkurrenz starten zu lassen.

- f. Über die im DSV-Heft veröffentlichten Yardstickzahlen hinaus gibt der DSV grundsätzlich keine weiteren Empfehlungen für Yardstickwerte (an einzelne Eigner) heraus.**
- g.** Lassen Sie sich nicht in Situationen drängen, in denen Sie kurzfristig (am Abend vor dem Start) über eine Yardstickzahl entscheiden müssen.
- h.** Lassen Sie sich vor einer Wettfahrt auf keinen Fall von einem Eigner/Eignern in eine Diskussion über (s)eine Yardstickzahl verwickeln und lassen Sie sich vor allem auf keine Veränderung ein, es sei denn, es ist Ihnen offensichtlich ein Fehler unterlaufen.
- i.** Lassen Sie sich nicht darauf ein, Yardstickzahlen oder Gruppeneinteilungen nach Abschluss einer Wettfahrt zu verändern.

B. Clubregatten:

- a.** Die o.a. Hinweise gelten im Prinzip auch für Clubregatten.
- b.** Bei vereinsinternen Wettfahrten können Sie deutlich von den DSV-Zahlen abweichen.
- c.** Veröffentlichen Sie die von Ihnen wahrscheinlich in Zusammenarbeit mit einem Sportausschuss o.Ä. festgelegten Yardstickwerte rechtzeitig vor Meldeschluss, aber verändern Sie nichts mehr nach Meldeschluss oder gar kurz vor dem Start. Bleiben Sie in der Auseinandersetzung mit Ihren Clubkameraden hart und konsequent.

Diese Hinweise sollen Ihnen helfen, Ärger zu vermeiden.
Bedenken Sie: Wenn Sie den Wünschen eines Eigners nachgeben, verprellen Sie zehn andere und mehr.

9. In dieser Liste sind nur Boote und Yachten enthalten, die in den letzten Jahren regattamäßig erfasst und eingestuft werden konnten. Für Yachten die in dieser Liste nicht enthalten sind, kann der DSV keine YS-Zahl empfehlen.

Für reine Katamaran-Regatten können die SCHRS (www.schrs.com) oder Texel (www.texelrating.org) Zahlen benutzt werden.

Abkürzungsverzeichnis Yardstick

RIGG	
(Topp)	Topp-Rigg
(7/8)	Partial-Rigg
(BinnR)	Binnen-Rigg
J	Vorsegel-Basis
IG	Vorsegel-Masthöhe
E	Großsegel-Unterliekslänge
P	Großsegel-Vorliekslänge
KIELFORM	
CK	Canting-Kiel
KK	Kurzkiel
KKF	flacher Kurzkiel (als werftseitige Alternative)
FK	Flügelkiel
KKS	Kurzkiel mit Schwert
LK	Langkiel
LKS	Langkiel mit Schwert
SK	Senkkiel (Hub- oder Schwenkkiel) oder Schwert
DK	Doppelkiel (Kimmkiel)
TK	Twin-Kiel
WB	konstruktionsbedingter, erlaubter, verlagerbarer Wasserballast
SEGELAUSTRÜSTUNG	
Erster Kennbuchstabe	
S	symmetrischer Spinnaker
XS	DH-Spinnaker
TS	Top-Spinnaker
AS, AXS, TAS, TXAS	jeweils sinngemäß die alternativen asymmetrischen Spinnaker
Zweiter Kennbuchstabe	
G	Genua
K	Kreuzfock
MOTOR	
Zweiter Kennbuchstabe	
V	Einbaumotor mit falt- oder verstellpropeller
F	Einbaumotor mit festpropeller

Änderung zur Saison 2024

Zusatzkennung bei Riggdaten = "-J- -IG- -E- -P-"

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
11 m One Design ohne Trapez	KK, TSK-	89 B
8 m One Design	KK, SK-	92 B
Asso 99	KK, SG-	82
B/One OD		94 B
Banner 23 Racing	KK, XSG-	99 B
Beneteau 25 / Platu 25	KK, SG-	94 A
Blue 26	KK, Sk-	89 B
Brenta 24	KK, SG-	94 B
Bull 7000	SK-	96
Cafe 24 Sport		101 B
Cork 1720	KK, SF-	95
Dolphin 81	KK, TSG-	90 B
Elan 210	KK, TASK-	102 B
Elektra 20	SK, SG-	104 B
Elvstroem 717	KK, SG-	102
Esse 750	KK, TXASK-	94 B
Esse 850	KK, TXASK-	86 B
FarEast 28 R	KK, TXASK-	87
First 18 OD (Seascape)		103 B
First 24 OD (Seascape)		96 B
First 27 OD (Seascape)		92 B
Fun OD		105 B
Gin 730	KK, TXASK-	99 B
H-22	KK, XASK-	97 B
Helmsman 751	KK, SG-	97 B
Hunter 707 (7/8)	KK, SK-	101 B
J 70 OD		93 B
J 80 OD		95 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Jantar 26 Race ASYM.	KK, XASK-	89
Jantar 26 Race	KK, SG-	93 B
Joker	KK, SG-	87
Laser SB3 / SB 20	KK, XASK-	97 B
Magic 25 0.Tr.		91 B
Magic 25 m.Tr.		88 B
Majestic 24 R	SW, ASK-	96
Mantra 7000 OD	KK, SG-	102 B
MaxFun 25	KK, TXXASK-	92 B
Melges 20 OD		94 B
Melges 24 OD	SK, SK-	88
New Compact		98 B
Open 6.50 (nicht Mini Trans-At)		90 B
Pogo 650 (T 1.65 M)	KK, XXSG-	98 B
Protagonist 7.50	KK, SG-	97 B
Rhode 21	KK, SG-	104 B
RS K6	KK, SK-	96 B
Scholtz 22 Racing	KK, SK-	96 B
Sigma Active 600	SK-	97
Skippi 650 Race		99 B
Skippi 650 Touring		102 B
Streamline	KK, SK-	87 B
Sympathie 600 Racing	SK, SG-	103 B
T-Boat 750	KK, TSK-	87 B
T-Boat 830	KK, TASK-	85 B
T-Boat 870	KK, TASK-	86 B
U 20	KK, SG-	97 B
Ufo 22	SK, SG-	94

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Ufo 28 OD	KK, SG-	86 B
VXOne		94 B
15qm Jollenkr. Gaffel	SG-	112 B
15qm Jollenkr. Greif	G-	114 B
15qm Jollenkr. Renn.	SG-	101 B
15qm Jollenkr. Tour (7/8)	SG-	110 B
16qm Jollenkr. Renn.	SG-	104 B
16qm Jollenkr. Tour	SG-	109 B
20qm Jollenkr. Gaffel	SG-	107 B
20qm Jollenkr. Renn.	SG-	97 B
20qm Jollenkr. Stahl (7/8)	SG-	115 B
20qm Jollenkr. Tour (7/8)	SG-	106 B
25qm Jollenkr. (7/8)	SG-	108 B
29 er		95 B
30qm Jollenkr. Renn.	SG-	100 B
30qm Jollenkr. Stahl	SG-	109 B
30qm Jollenkr. Tour	SG-	107 B
420 er Solitär		120
420 er	SK-	115 A
470 er	SK-	103 A
480 er		108 B
485 er		104
49 er - Neues Rigg		81 B
49 er	SK-	82 B
490 er		105
505 er	SG-	95 A
590 er		113
Achat		121

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Aeolus		121
Albatros 435		114
Alezan		119
Alica		110
Alpha Esse		106
Aquila Hubkiel + Kiel		111
Aquila Schwert		107 A
Astron		130
Big Gipsy 11.8qm		118
Big Gipsy 14.0qm		117
Blitz Jollenkr.		109
BM 12 qm		137
Cadet Mark I + II GFK		166 B
Cadet Mark I + II Holz /		138 B
Cadet Mark III + IV Holz / GFK		138 B
Caprice		106
Caravelle		120
Chiemsee Platte		132
Conger		118 A
Contender		105
Coronado 15		109
Cyclone 13		120
Delphin 11qm		119
Delphin 9,5qm		123
Delphino		116
Diabolo		115 B
Drascombe Lugger		135
Duc		116

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Dyon 16	K-	118 B
E-Jolle (20qm Wanderjolle)		114 B
Eikplast I		129
Eikplast II		120
Enterprise		102
Europe		116 A
Fam		121 A
Filius		129 B
Finesse Haefeke		113
Finn Alumast mit beliebigem Segel		112
Finn Carbonmast mit beliebigem Segel		110
Finn Holzrigg mit Dacronsegel		114
Finn Junior		134
Fireball		103 A
Flash		118 B
Flibustier		110
Flipper Scow		115
Flying Bee		120
Flying Cruiser		124
Flying Cruiser S	K-	115
Flying Dutchman/FD		94 A
Flying Fish 1 11,7 qm		120 B
Flying Fish 2 11,9 qm		117
Flying Fox JK	K-	120
Flying Junior		116
Flying Micron		114 B
Flying Sailor	K-	114
Flying Slider 11 qm		114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Flying Slider 15 qm		103
Foehr		114
Fox		132
Gipsy 6000 / Speed	K-	108
Gipsy 9 qm		125
Gipsy Sport 10,5 qm	K-	116
Gipsy Star Sport 14 qm	K-	111 B
Gipsy Star Touring 11,9 qm	K-	117 B
Gruben 17	K-	118
Gruben Sprint 11,9 qm		118 B
H-Jolle alt siehe: www.h-jolle.net		
H-Jolle Elb		110
H-Jolle neu ab Bau Nr. 850		92 B
Haefele 370		125
Hai-Jolle		114 B
Happy Sailing a. Bj 77		121
Happy Sailing Bj 76		122
Happy Sailing Star 76		121
Happy Sailing Star 77		118
Heron-Dinghy		144
Hit		115
I C Segel-Kanu		98
Int. 12-Fuß-Dinghi classic 9,5qm		140
Int. 12-Fuß-Dinghi modern 10,6qm		133
Int. 14-Fuß-Dinghi ab 1996		88
Int. 14-Fuß-Dinghi bis 1995 bis 1995 ohne Ausleger		94
Int. 18-Fuß-Dinghi		76 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Invitation		110
Ixylon Regatta	SG-	109
Ixylon Touren	-K-	114
J (22 qm) Rennjolle	SG-	100
Javelin		97
Jet		102
Jeton ab Bj 95		105
Jeton bis Bj 94		107 B
JK28		94 B
Kim A-AR-B		122
Kim Max		117
Kolibri 7,5 qm		137
Kolibri 8,5 qm		131
Koralle 10,5 qm		119
Koralle 8,5 qm		121
Kormoran		118
Korsar		103 A
Kutter J.W.		118 B
Kutter ZK 10		125 B
Lanaverre 510, 517, L 17		120 B
Laser 2000		114 B
Laser 3000		98 B
Laser 4.7 qm ILCA 4		125 B
Laser 4000		95 B
Laser 5000		91
Laser Bahia		111 B
Laser II		108
Laser Pico		136 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Laser Radial ILCA 6		114 A
Laser Standard ILCA 7		113 A
Laser Stratos		114 B
Laser Vago		106 B
Leguan		112
Lis-Jolle		119 B
Lis-Jollenkr.		119
Manta 19		118
Marinekutter K2K		117
Megin		140 B
Mid Jet		117 B
Mirror 11-Dinghy		146
Mirror 14R-Dinghy		128 B
Mono		113
Moth-Konstr. (Mit Foils)		72 B
Moth-Konstr. (Ohne Foils)		113 B
Musto Performance Skiff		93
Möwe		114
Nautica 450 Race		97 B
Neptun 17		117
Neptun 210		121
Neptune 550 M.C.	SG-	110
O-Jolle Renn		113
OK-Jolle		116 A
Optimist		173 A
Orion poln.GFK-Bau		120
O´pen Skiff		138 B
Partner		142

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Petergleiter		111
Pfeil		121
Pfeil S-Jolle		121
Phantom		110
Pirat GFK	SK-	110 A
Pirat Holz mit Alu Rigg	SK-	112
Pirat Touren Holz	-K-	116
Polyp		115
Ponant		103 B
Proto M.C. (9/10)	SG-	113 B
RA		119 A
Robby		118 A
RS 21		95 B
RS 500		101
RS Aero 5		114
RS Aero 7		111 B
RS Aero 9		106
RS Feva XL		128 B
RS QUEST		115 B
RS Venture		107 B
RS Vision		115
Sail Art PX 15		105 B
Sailfish 18		124
Sailhorse-Glider		108 A
Schakel-Jolle		122
Schratz		112
Seahopper		114
Seggerling Jolle		113 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Sharpie 12 qm		109
Skalar		116
Snipe		110 A
Solist S-Jolle		128
Splash Blue		120 B
Splash Red		118 B
Stern-Jolle		104
Strale		105
Sunfish-Jolle		130
Supertiki		100 B
Surf		113
SZ - Jolle		103 B
Tabasco		119
Taifun Segel-Kanu		109
Tasar		106
Teeny		140 A
Tempo		111
Topper		139
Topper Buzz		106 B
Trainer		111
V-Jolle		99
Vario III 10.5 qm.		117
Varuna 400	K-	139
Vaurien		121 A
Vaurien neue Besegelung (10,5qm)		118
VB-Jolle		122
Wegu-Jolle		122
Weser Jolle		113

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Wildflower		117
Windspiel		116
Windy	SG-	102
Wizz		115
Youngster		118 B
Yoxi		112 B
Z (20 qm) Rennjolle siehe: www.z-rennjolle.at		
Z-Jolle (10 qm)		104 B
Zef		127
Zugvogel Schwert ab 1979		107 A
Zugvogel Schwert bis 1978		109 A
A-Cat		76 A
A-Cat XL		72 B
BIM 18	Blister	76 B
Dart 15		103 B
Dart 18		88 B
Dart 20		80
Dart Hawk		79 B
Formula 16		79 B
Formula 18		78 B
Formula 20		78 B
Hobie FX ONE		82 B
Hobie-Cat 14		99
Hobie-Cat 14 Turbo		96
Hobie-Cat 16		88
Hobie-Cat 17		85
Hobie-Cat 18		82
Hobie-Cat 18 Formula		80

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Hobie-Cat 18 Tiger		78 B
Hobie-Cat 20		76 B
Hurricane HU I 5		84 B
Hydra		90
Nacra 5.2 / 5.7		83 B
Nacra 6.0		76
Nacra F 18		78 B
Nacra Inter 18		78 B
Nacra Inter 20		74 B
Prindle 15		92
Prindle 16		86
Prindle 18		82
Prindle 18/2		79
Prindle 19		77
Smartkat		115 B
Spitfire 3 / Topcat K1		83 B
Starcat		122 B
Topcat F1 Classic		99
Topcat F2 Classic		99
Topcat F2 SC		93
Topcat K2		85 B
Topcat K3 Regatta		85 B
Topcat K4		92 B
Tornado, alt		78 B
Tornado, olympisch		73 B
Acapulco (Topp)	KK, SGV	118
Accent 26	KK, SGV	111
Achat (7/8)	KK, SGV	107

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Achilles 24		113 A
Admiral		110
Albatros 580 / 570	SK, SG-	120 B
Albin 79	KK, SGV	114
Albin 99 Nova	KK, SGV	103
Albin Alpha (7/8)	KK, SGV	105
Albin Ballad	KK, SGV	107 A
Albin Cirrus	KK, SGV	110
Albin Cumulus	KK, SGV	108
Albin Delta (7/8)	KK, SGV	107
Albin Express 3.050 8.915 3.350 9.500	KK, SK-	105
Albin Stratus 7/8	KK, SGV	99
Albin Vega (Topp)	LK, SGV	115 A
Albin Viggen	KK, XSG-	118
ALC 35	KK, SGV	101
Aloa 29	KK, SGV	108
Aloha 27	LK, SGF	112
Alpha	KK, SGV	105
Amel Euros 41	LK, SGF	105
Amethyst	KK, SGV	117
Amigo 23	LK, SGF	115
Amigo 27	LK, SGF	113
Amigo 33	LK, SGF	113
Amigo 40	LK, SGF	109
Amphitrite	LK, SGF	102
Amphora	SG-	115
Andros	KKS	115
Ansa 42 (7/8)	KK, SKV	93

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Aphrodite 101	KK, XSKV	97
Aphrodite 29 /291	KK, SGV	104
Aphrodite 33	KK, SGV	104
Aphrodite 37 (Topp)	KK, SGV	104
Aqua Bird		118
Arcadia	KK, SGV	105
Arcadia	KKF, SGV	106
Archambault 35	KK, TSKV	87 B
Arcona 321	KK, XSGV	100 B
Arcona 32	KK, SGV	107
Arcona 345	KK, TASKV	89 B
Arcona 370	KK, SGV	88 B
Arkoa Vedette		134
Arpege 69 (Dufour)	KK, SGV	111
Aston 26	KK, SG-	106
Athena 34 (7/8)	KK, XSGV	99
Atlas 20 Wanderer 4	KK, SG-	120
Atlas 25	KK, -G-	113
Atlas 29	KK, SGV	112
Attalia 32 (7/8) (BinnenR)	KK, SGV	103
Attalia 32 (Topp)	KK, SGV	107
Avance 24 (7/8)	KK, SG-	112
Avance 245	KK, SGV	113
Avance 33	KK, SGV	103
Avance 36	KK, SGV	99
Avance 40	KK, SGV	93
B 31 Mark 2	KK, SGV	110
Bagheera	KK, SG-	115

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Balaton 18	KK, SG-	124
Balaton 24	KK, SG-	117
Balaton 30	KK, SGV	108
Ballad	KK, SGV	107 A
BALT 27 7/8	KK, SG, V	115 B
Baltic 33 (C&C)	KK, SGV	101
Baltic 35	KK, SGV	95
Baltic 37	KK, SGV	97
Baltic 38 DP	KK, SGV	92 B
Baltic 39	KK, SGV	93 B
Baltic 42 (C&C)	KK, SGV	92
Baltic 42 DP	KK, SGV	91
Baltic 43 (Topp)	KK, SGV	88
Baltic 45 DP	KK, SGV	87
Bandholm 24 (7/8)	KK, SG-	118
Bandholm 24 (Topp)	KK, SG-	120
Bandholm 27 (BinnR)	KK, SGV	109
Bandholm 27	KK, SGV	112
Bandholm 28	KK, SGV	114
Bandholm 30	LK, SGV	109
Bandholm 33	KK, SGV	101 B
Banner 1/2t	KK, SGV	99
Banner 28 Racer MK II	KK, XSG-	100
Banner 28 Racer MK I	KK, XSG-	101
Banner 30	KK, SG-	101 B
Banner 33 Racer	KK, SGV	96
Banner 34	KK, SGV	97 B
Banner 41 Racer (7/8)	KK, SGV	87

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Baron 111	KK, SGV	107 B
Barracuda 35 (Topp)	KK, SGV	101
Bavaria 1130	KK, SGV	102
Bavaria 30 Cruiser ab 2005	KK, SGV	102
Bavaria 300	KK, SGV	109
Bavaria 30	KK, SGV	109
Bavaria 30	KKF, SGV	109
Bavaria 31	KK, SGV	108
Bavaria 32 Cruiser (J&J) T 1.85 M	KK, SGV	104 B
Bavaria 32 Holiday (J&J) T 1.7 M	KK, SGV	104 B
Bavaria 32 Holiday (J&J)	KK, SKV	105 B
Bavaria 32/33 Cruiser (Farr)	KK, SKV	100 B
Bavaria 320 (7/8)	FK, KK, SGV	105
Bavaria 33 (7/8)	KK, SGV	100 B
Bavaria 34 ab Bj. 09 (Farr)	KK, SGV	98 B
Bavaria 34 bis Bj. 09	KK, SGF	103 B
Bavaria 34 bis Bj. 09	KKF, SGF	105 B
Bavaria 35 H & E	KK, SGV	103
Bavaria 35 Match	KK, SGV	90 B
Bavaria 350 (Topp)	KK, SGV	105
Bavaria 35	KK, SGV	101 B
Bavaria 36 (auch CR)	KK, SGV	97 B
Bavaria 36.2	KK, SGV	96 B
Bavaria 37 (7/8)	KK, SGV	99 B
Bavaria 37 CR	KK, SGV	95 B
Bavaria 38 J&J	KK, SGV	92 B
Bavaria 38 Match T 2.15 M	KK, SGV	86 B
Bavaria 390	KK, SGV	97

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Bavaria 39	KK, SGV	93 B
Bavaria 40 ab 2000	KK, SGV	94 B
Bavaria 40 bis 1999	KK, SGV	92 B
Bavaria 41 (Topp)	KK, SGV	93
Bavaria 42 ab Bj. 04	KK, SGV	91 B
Bavaria 42 bis Bj. 03	KK, SGV	93 B
Bavaria 42 Match T 2,10 M	KK, SGV	84 B
Bavaria 44 ab Bj. 02	KK, SGV	92
Bavaria 44 Alt (7/8)	KK, SGV	90
Bavaria 44 H ab Bj. 94	KK, SGV	93 B
Bavaria 46	KK, SGV	90
Bavaria 606 (7/8)	FK, KK, SG-	114
Bavaria 606 (7/8)	KKS, SK, SG-	115
Bavaria 707 (7/8)	KK, SGV	114 A
Bavaria 707 (7/8)	KKF, SGV	115
Bavaria 707 (7/8)	KKS, SGV	116
Bavaria 760 (7/8)	KK, SGV	116
Bavaria 760	KKS, SGV	118
Bavaria 770 (7/8)	KK, SGV	110
Bavaria 770	KK, SGV	111
Bavaria 808	KK, SGV	110
Bavaria 820	KK, SGV	112
Bavaria 890	KK, SGV	108
Bavaria 960	KK, SGV	108
Beason 31/311	KK, SGV	108
Becker 27 (Topp)	KK, SGV	115
Beister 5.5 KR	LK, SGF	117
Beneteau 210	SK, SK-	113

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Beneteau 50	KK, SGV	87 B
Beneteau Oceanis 281	FK, SGV	108 B
Beneteau Oceanis 320/311	KK, SGV	106
Beneteau Oceanis 321 T 1.3 M	KK, SGV	103 B
Beneteau Oceanis 331	KK, SGV	103 B
Beneteau Oceanis 350 (Topp)	FK, SGV	104
Beneteau Oceanis 36 CC	KK, SGV	101 B
Beneteau Oceanis 361	KK, SGV	99 B
Beneteau Oceanis 381	KK, SGV	97 B
Beneteau Oceanis 390	KK, SGV	99 B
Beneteau Oceanis 393	KK, SGV	98 B
Beneteau Oceanis 40 CC	KK, SGV	99 B
Beneteau Oceanis 411	KK, SGV	94 B
Beneteau Oceanis 430	KK, SGV	94 B
Beneteau Oceanis 44 CC	KK, SGV	96 B
Beneteau Oceanis 461	KK, SGV	91 B
Bente 24 Edition		102 A
Bente 24 Std	KK, ASK-	101 B
Beryll Wattenkr.	SK, SGV	113
Beryll	KKF, SGV	115
Bianca 107 (7/8)	KK, SGV	97 B
Bianca 107 (Topp)	KK, SGV	98 B
Bianca 111 (Topp) / (7/8)	KK, XSGV	94
Bianca 27 (Topp)	LK, SGF	118
Bianca 28 (Topp)	KK, SGV	111
Bianca 36 (Topp)	KK, SGV	100
Bianca 36 Regatta	KK, SGV	99
Bianca 414	KK, SGV	93

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Bianca Lido (7/8)	KK, SGV	109
Bianca Rivera	KK, SGV	104
Biga 22	KK-	118 B
Biga 23	KK, SGV	116
Biga 24 (BinnR)	KK, SGV	113
Biga 24	KK, SGV	116
Biga 24	KKS, SGV	115
Biga 262 (BinnR)	KK, SGV	111
Biga 26	KK, SGV	112
Biga 292	KK, SGV	110 B
Biga 30	KKS, SGV	109
Big	SK	111
Blue Dane 32	KK, SGV	106
Boheme 870 (7/8)	KK, SGV	108
Boheme Mini-Ton	KK, SG-	113
Bonita 767 (7/8)	KK, SGV	s. Granada 767
Boomerang (7/8)	KKS, SGF	112
Boomerang	KK, SGV	111
Boström 31 (Topp)	KK, SGV	108
Bravo 595	KK, SGV	115
Breeon	LK, SGF	111
Bries v.d.Stadt		113
Brin d. Folie	KK, SGV	108
Brio	KK, SG-	115
Buhl 111 (Topp) / (7/8)	KK, XSGV	94
C B 33 (7/8)	KK, XSGV	99
C B 37 / 370	KK, SGV	94
C&C 24 Niagara	KK, SG-	114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
C&C 25 (7/8)	KK, SGV	109
C&C 26	KK, SGV	110
C&C 27 (Topp)	KK, SGV	109
C&C 30 E (Topp)	KK, SGV	106 A
C&C 33 (Topp)	KK, SGV	101
C&C 34	KK, SGV	101
C&C 35	KK, SGV	95
Calife Jouet 23	KK, SG-	117
Capella ex.Wega		115
Caprice dän.	KK, SG-	110
Carat 34	KK, SGV	101
Caribic 40 (Topp)	KK, SGV	97
Carina	DK, SG-	130
Carina	KKS, SG-	128
Carrera Helmsman	KK, SGV	92
Carter 30	KK, SGV	107 A
Carter 33	KK, SGV	107
Carter 34	KK, SGV	101
Carter 37	KK, SGV	97
Carter 42	KK, SGV	89
Cayenne Intern.	KK, XSGV	91
Centurion 32	KK, SGV	107
Centurion 40 S	KK, SGV	84
Challenger Horizon 22	KKS, SG-	113
Challenger Micro C. (7/8)	KK, SG-	116
Challenger Micro C. (7/8)	SK, SG-	117
Chance 32	KK, SGV	102 B
Chance 37	KK, SGV	95

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Chiplly		119
Clever New Classic 700	KK, -G-	110 B
Clipper 2000	LK, -GV	113
Cobra 700	KK, SG-	115
Colina 353		101
Comet 28 Racer	KK, SGV	105
Comet 375	KK, SGV	97
Comet 700	KKS, SG-	116
Comet 700 (BinnR)	KK, SG-	110
Comet 700 (See R)	KK, SGV	114
Comet 850 (Topp)	KK, SGV	108
Cometino 770	KK, SGV	111
Cometino 801/800	KK, SGV	110 A
Cometino 850 (Topp)	KK, SGF	109
Cometino Sport	KK, SGV	108
Cometino Standard	KK, SGV	109
Cometino Wegu 701 (Topp)	KK, SGV	111
Cometone 1000	KK, SGV	103
Cometone 11	KK, SGV	102
Cometone 910	KK, SGV	107 A
Comfort 30 Engl. (Topp)	KK, SGV	108
Comfort 30 neu	KK, SGV	104
Comfort 32 (7/8)	KK, SGV	103
Comfort 34 (Swed.Y.C.34)	KK, SGV	102
Comfort 38	KK, SGV	95
Comfort 41	KK, SGV	93
Comfortina 32 (7/8)	KK, XSGV	103 A
Comfortina 35 (7/8)	KK, XSGV	94 A

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Comfortina 38 (7/8)	KK, XSGV	92
Comfortina 39	KK, XSGV	90
Comfortina 42 (T 2.05 M)	KK, XSGV	87 B
Comfortina 42 DK (T 2.30 M)	KK, XSGV	86 B
Commander 31	KK, SGV	109
Compac 16	LK, -G-	131 B
Compac 19	LK, -G-	130 B
Compac 23	LK, SGF	129 B
Compass 31	LK, SGF	112
Compass 34	KK, SGV	100
Compis 363 (7/8)	KK, SGV	96
Compis 97	KK, SGV	105 B
Compromis 30		107
Compromis 720 (Topp)	LK, SG-	111
Compromis 777	KK, SGV	112
Compromis 888	KK, SGV	111 B
Compromis 909	KK, SGV	111
Compromis C 777	KK, SGV	114
Concorde 38	KK, SGV	98
Condor 5.5 ab Bj 81 (7/8)	SK, SG-	116
Condor 5.5 bis Bj 81 (7/8)	SK, SG-	118
Condor 70	SK, SG-	113 B
Condor 7	KK, SG-	113
Condor 8	KK, SG-	108
Condor Stoeberl		121
Contention 33	KK, SGV	101
Contessa 25	KK, SGV	110
Contessa 26	LK, SGF	115

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Contessa 28	KK, SGV	109
Contessa 32	KK, SGV	107
Contessa 35 Touring	KK, SGV	96 B
Contest 25 alt	KK, SGF	119
Contest 27 alt	KK, SGF	116
Contest 28 alt	KK, SGF	112
Contest 29 (Topp)	KK, SGV	116 B
Contest 30 alt	KK, SGF	110
Contest 31	KK, SGV	108
Contest 32 CS	KK, SGV	107
Contest 33	KK, SGV	106
Contest 34 alt	KK, SGV	105
Contest 34 neu	KK, SGV	103
Contest 35	KK, SGV	100
Contest 365	KK, SGV	105
Contest 42	KK, SGV	97
Contra	DK, SGF	118
Contrast 33 (7/8)	KK, SGV	100
Contrast 36/362	KK, SGV	96
Cormoran	KK, -G-	124
Coronado 25	KK, SG-	115
Coronado 35	KK, SGV	106
Coronado Club 760	LK, SG-	110
Corsaire Herbulot 5.5	MC, KS, SG-	119
CR 310	KK, XSGV	99 B
CR 371	KK, SGV	94 B
Cross 31	KK, SGV	95 B
Cumulant 30	LK, -G-	114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Cumulant 35	LK, SGF	115
Cutless 27	LK, SGV	116
D 75	KK, SGV	111
DEB 33	LKS, SGF	111
Defender 15		111
Defender 27	KK, SGV	111
Defender 32	KK, SGV	108
Dehler 18 Rotkäppchen (7/8) vor 2009	SK, SK-	115 B
Dehler 22 (7/8)	KK, SK-	114 A
Dehler 25 (7/8)	KKS+KK, SG-	114 A
Dehler 25 CR (T 1.5 M)	KK, SG-	108 B
Dehler 28 / S (7/8)	KK, SKV	108
Dehler 29 J.V. Cruising (T 1.57 M)	KK, SGV	102 B
Dehler 29 J.V. Racing (T 1.78 M)	KK, SGV	100 B
Dehler 30 one design		84 B
Dehler 31 (T 1.1 M)	KKF, SGV	105
Dehler 31	KK, SGV	104
Dehler 32 (7/8)	KK, SGV	104 B
Dehler 32 J.V. ab 2010 (T 1.75 M)	KK, SKV	97 B
Dehler 33 Competition	KK, SGV	91 B
Dehler 33 Cruising + CL	KK, SKV	94
Dehler 34 (7/8) ab B. No. 281	KK, SGV	99 A
Dehler 34 (7/8) bis B.No. 280 / Optima 101/106	KK, SGV	100 A
Dehler 34 / 35 ab 2007 S.V. Std. Tg. 2.01	KK, XSKV	89 B
Dehler 34 ab 2003 (7/8)	KK, SGV	93 B
Dehler 34 J.V. Comp. ab 2015 Tg2.1 D5.6	KK, TXASKV	89 B
Dehler 34 J.V. Std. ab 2015 Tg1.95 D6.0	KK, TXASKV	91 B
Dehler 34 J.V. SD ab 2015 Tg1.55 D6.1	KKF, TXASKV	92 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Dehler 35 CWS (7/8)	KK, SKV	96 A
Dehler 35 S.V./JV ab 2010	KK, XSKV	88 B
Dehler 36 CWS	KK, SKV	96 B
Dehler 36 CWS (7/8)	KKF, SKV	97 B
Dehler 36 DB (7/8)	KK, SKV	93 A
Dehler 36 J.V.	KK, SGV	88 A
Dehler 37 CR	KK, SKV	97
Dehler 37 CWS (7/8)	KK, SKV	97
Dehler 37 S	KK, SKV	93 B
Dehler 38 (Topp)	KK, SGV	95
Dehler 38 Comp Std. 2012 (T 2.0M)	KK, SKV	88 B
Dehler 38 Comp. Perf.2012 (T 2.2M)	KK, SKV	86 B
Dehler 38 R (7/8)	KK, SGV	93
Dehler 38 R (7/8)	KKF, SGV	94
Dehler 39 CWS	KK, SGV	94 B
Dehler 39 T 1.95 M	KK, SGV	86 A
Dehler 41	KK, SKV	84
Dehler 43 CWS	KK, SKV	90
Dehler 44 Std. T2.20	KK, ASKV	83 B
Dehler 46	KK, SKV	81
Dehler DB 1	KK, SGV	97
Dehler DB 2	KK, SGV	95
Dehler Dehlya 22 (7/8)	SK, SG-	113 A
Dehler Dehlya 25	SK, SG-	114
Dehler Delanta 75	KK, SGV	113 A
Dehler Delanta 75	KKS, SGV	114 A
Dehler Delanta 76	KK, SGV	113 A
Dehler Delanta 76	KKS, SGV	116 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Dehler Delanta 78	KK, SGV	112
Dehler Delanta 80	KK, SGV	112
Dehler Delanta 80	KKS, SGV	113
Dehler Duetta 86	KK, SGV	109 A
Dehler Duetta 86	KKF, SGV	111 A
Dehler Duetta 94	KK, SGV	104 A
Dehler Duetta 94	KKF, SGV	105 A
Dehler Optima 101/106 (D.34)	KK, SGV	100 A
Dehler Optima 101/106	KKF, SGV	101
Dehler Optima 83/85 (Topp)	KK, SGV	115
Dehler Optima 98 (7/8)	KK, SGV	106
Dehler Optima 98 15/16	KKF, SGV	107
Dehler Optima HT/92 15/16	KK, SGV	107 A
Dehler Sprinta 70 / DS	KK, SG-	113
Dehler Sprinta 70 / DS	KKS, SG-	114
Dehler Sprinta Sport	KK, SG-	108 A
Dehler Varianta 18	KK, SK-	112
Dehler Varianta 37	KK, SKV	92 B
Dehler Varianta 44	KK, XSKV	84 B
Dehler Varianta	KKS, SG-	115 A
Delphia 31	KK, TSKV	102 B
Delphia 33	KK, SGV	100
Delphin 66	LKS, SGV	112
Delta 30	KK, SGV	108
Delta 36	KK, SGV	103
Deltania 22	SK, SKV	114 B
Diamant 3000 (7/8)	SK, XSGV	91
Diva 39 / Fabiola (7/8)	KK, SGV	92

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Dixi 27	KK, SGV	113 B
Dixie 32	KK, SG-	108
Dollart 33	KK, SGV	102
Domp Cruiser 27	LK, SGV	111
Drabant 21	LK, SGV	117
Drabant 22 (Topp)	KK, SG-	110
Drabant 27	KK, SGV	109
Drabant 30	KK, SGV	108
Drabant 330 M.S.	KK, SGV	107
Drabant 33	KK, SGV	103
Drabant 38	KK, SGV	93
Dufour 1300	KK, SG-	108
Dufour 1800	KK, SGF	114
Dufour 24 (Topp)	KK, SG-	112
Dufour 24	KKF, SG-	117
Dufour 27 (Topp)	KK, SGV	112
Dufour 2800	KK, SGV	113
Dufour 29	KK, SGV	109
Dufour 31	KK, SGV	108
Dufour 32 Classic	KK, SGV	102 B
Dufour 325 GL T 1.55 M	KK, SGV	102
Dufour 34 ab Bj. 02 Std.	KK, SGV	94 B
Dufour 34 bis Bj. 2000	KK, SGV	104
Dufour 34 Perf.	KK, TXASGV	92 B
Dufour 35	KK, SGV	103
Dufour 36 (Topp)	KK, SGV	98
Dufour 365 GL	KK, SGV	98 B
Dufour 38 Classic	KK, SGV	93

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Dufour 3800 (7/8)	KK, SGV	105
Dufour 3800 (Topp)	KK, SGV	106
Dufour 3800 (Topp)	KKF, SGV	107
Dufour 385 GL	KK, SKV	95 B
Dufour 40 ab Bj. 02 Std.	KK, SGV	87 B
Dufour 44	KK, SGV	84
Dufour 4800	KK, SGV	102
Dufour Safari	KK, SGV	113
Dufour T6/T7	KK, SGV	116 B
Dynamic 2000 (7/8)	KK, XSG-	103
Dynamic 3000 (7/8)	KK, XSGV	90 B
Dynamic 33 (7/8)	KK, SGV	101
Dynamic 35	KK, SGV	89 B
Dynamic 37	KK, SGV	94
Dynamic 4000 (7/8)	KK, XSGV	87
Dynamic 43 (7/8)	KK, SGV	85
E & A 40 (Topp)	KK, SGV	97
E-Boot	SK, SG-	115
Eau Vive		118
EC 17 Mosquito		114
Eclaire		107
Ecume de Mer	KK, SG-	112 A
Edel 2	KKS, SG-	116
Edel 3	KK, SGF	113
Edel 4	KKS, SG-	116
Edel 5	KKS, SG-	118
Edel 600 (7/8)	KK, SG-	116
Edel 600 (7/8)	KKS, SG-	117

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Edel 660 (7/8)	KK, SG-	115
Edel 660 (7/8)	KKS, SG-	116
Edel 730	KK, SG-	116
Elan 19 Stand. (7/8)	KK, SGV	112
Elan 19 ULDP (7/8)	KK, SGV	109
Elan 21 (7/8)	KK, SG-	109
Elan 295 7/8 T 1.7	KK, SKV	102 B
Elan 31 (Humphreys Design)	KK, SGV	98 B
Elan 31 (J&J-Design)	KK, SGV	105 B
Elan 310	KK, XASKV	95 B
Elan 333	KK, XSGV	95 B
Elan 33	KK, SGV	102
Elan 340	KK, SGV	95 B
Elan 34	KK, SGV	100 B
Elan 350	KK, TXASKV	87 B
Elan 36	KK, SGV	97 B
Elan 37 Cruising Std.	KK, SGV	89 B
Elan 40 Std.	KK, SGV	87 B
Elan 410	KK, SGV	85 B
Elan Express (7/8) 3.050 8.915 3.350 9.500	KK, SK-	105
Elizabethan 23	LKS, SG-	116
Elizabethan 29		112
Elvstroem 1/4 t	KK, SGV	109
Elvstroem 32 (7/8)	KK, SGV	104
Elvstroem 32 (Topp)	KK, SGV	106
Elvstroem Coronet 38	KK, SGV	101
Emka 28	KK, SGV	112 B
Emka 29	KK, SGV	111

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Emka 31	KK, SGV	109 B
Emka 32 (Topp)	KK, SGV	106
Emka 34	KK, SGV	103 B
Emka 36 (Topp)	KK, SGV	104 B
Emka 36 M.S.	KK, SGV	108 B
Emka 43	KK, SGV	93
Enter 360	KK, SGV	94 B
Ericson 37	KK, SGV	100
Erria 25	LK, SGV	111
Etap 20 (7/8)	SK, SG-	116
Etap 21 i (7/8)	SK, SGV	113 A
Etap 22 i (7/8)	KK, SG-	113
Etap 22 (7/8)	SK, SG-	115
Etap 23 / 23i (7/8)	SK, SG-	115 B
Etap 23 A1024iL ab 1994	SK, SG-	113
Etap 24 i Twinkiel	SG-	110
Etap 26 i (7/8)	KK, SGV	110
Etap 28 i (7/8)	KK, SGV	108
Etap 30 E (7/8)	KK, SGV	105
Etap 32 S	KK, SGV	104 B
Etap 33	KK, SGV	107
Etap 34 S	KK, SGV	98 B
Euro-Kreuzer	DK, SG-	125
Evasion 25	LK, SGF	125
Excel 319 (7/8)	KK, SGV	99 B
Express (7/8)	KK, SK-	105 A
Eygthene 24	KK, SG-	111
F 31 Selecta	KK, SGV	108

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Facil 30	KK, SGV	104 B
Faehnrich 31 (Topp)	LK, SGF	115
Faehnrich 34	LK, SGF	110
Fahrensmann	LK, SGV	113
Fan 20	SK, SG-	119 B
Fan 22 / 23	KK, SG-	115 B
Fandango 32	KK, SGF	106
Fantasia 27	KK, SG-	111 B
Fantasia F2	KK, SG-	117 B
Farr 30 OD	KK, TXSKV	84 A
Farr 31	KK, SGV	91 B
Farr 727 GFK	KK, SGV	111
Farr 9.2 (7/8)	KK, SGV	102
Fastnet 34	KK, SGV	101 B
Faurby 330 (7/8) T. 1.50m	KKF, SGV	99 B
Faurby 330 (7/8)	KK, XSGV	97 B
Faurby 36 (7/8)	KK, SGV	95 B
Faurby 360	KK, SGV	93 B
Faurby 363 (7/8)	KK, SGV	91
Faurby 370	KK, TSKV	92 B
Faurby 393 (7/8) Mk II	KK, SGV	90
Faurby 393 (7/8) Mk I	KK, SGV	89
Faurby 393 9/10 Mk III	KK, SGV	91
Faurby 396 7/8	KK, SGV	87 B
Faurby 400	KK, TASKV	88 B
Faurby 424	KK, SGV	86 B
Faurby 999	KK, SGV	102
Faurby Atalanta 919	SK, SGV	107

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Feeling 286	KK, SG-	110
Feeling 326	KK, SGV	105
Feeling 346	KKS, SGV	105
Feeling 850	KKS, SGV	112 B
Fellowship 27 / 28	LK, SGF	119
Fellowship 33	LK, SGF	114
FFA 20	KK, SG-	117
Finn Express 83	KK, SGV	107
Finn Flyer 31 (7/8)	KK, SGV	104 B
Finn Gulf 28 E	KK, SKV	99 B
Finn Gulf 31 (7/8)	KK, SGV	100
Finn Gulf 33 (7/8)	KK, SGV	97
Finn Gulf 34	KK, SGV	99 B
Finn Gulf 36 (7/8)	KK, SGV	94
Finn Gulf 39	KK, SGV	91
Finnfire 33	KK, SGV	101
Finnflyer 31	KK, SG, V	104 B
Finnsailer 30	LK, SGV	108
Finnsailer 34	LK, SGV	108
Finnsailer 38	LK, SGV	107 B
First 18 M.C.	SK, SG-	117
First 21.7	KK, SG-	112 B
First 210 / 211	KK, SG-	112 B
First 22	KK, SG-	115 B
First 235 SK + KK / FK	SG-	110 B
First 24	KK, SG-	112
First 24SE (Seascape 24) T 1,1	KKf	98 B
First 25 (Topp)	KK, SGV	110

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
First 26/27 (Topp)	KK, SGV	109
First 260 Spirit (Topp)	SK, SGF	110 B
First 27.7S T. 2.2 M	SK, SGV	101 B
First 27.7 T. 1.8 M	KK, SGV	103 B
First 28 (Topp)	KK, SGV	107
First 285	KK, SGV	106
First 29	KK, SGV	108
First 29	KKS, SGV	111
First 30 (Topp)	KK, SGV	106
First 30 2010	KK, ASKV	92 B
First 30 E / 305 (Topp)	KK, SGV	103
First 30 ES (7/8)	KK, SGV	101
First 300 Spirit R (7/8)	KK, SGV	98 B
First 300 Spirit R (Topp)	KK, SGV	99 B
First 31.7 (7/8) T. 1.4 M	KK, SGV	97
First 31.7 (7/8) T. 1.9 M	KK, SGV	96
First 310 S	KK, SGV	98 B
First 310	KK, SGV	102
First 32	KK, SGV	102 B
First 33.7	KK, SGV	95 B
First 34.7	KK, SGV	92 B
First 345 (Topp)	KK, SGV	98 B
First 35 (Farr YD) T. 2.10 M	KK, TXSKV	89 B
First 35 (Farr YD) T. 2.30 M	KK, TXSKV	88 B
First 35 Alt	KK, SGV	99
First 35 S5	KK, SGV	96 B
First 36.7	KK, SGV	88
First 36 S7	KK, SGV	97 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
First 38	KK, SGV	95
First 40.7 SD	KKF, SGV	85 B
First 40.7	KK, SGV	84 B
First 42 S7	KK, SGV	87 B
First 42	KK, SGV	90
First Class 10 (7/8)	KK, XSGV	93
First Class 7	SK, SG-	103
First Class 8 (7/8)	SK, SG-	101
Flamingo 18	KKS, SK, SG-	123 B
Flash Santarelli		113
Flirt	KK, SG-	114
Flying Cruiser B	KKS, SG-	124
Flying Cruiser C	KKS, SG-	125
Flying Flipper	KKS, SG-	113
Flying Fox (7/8)	KKS, -K-	120
Flying Racer		112
Folie Douce	KK, SGV	108
Folkdancer		115
Forgus 31	KK, SGV	106
Forgus 321	KK, SGV	105
Freedom 35	KK, SGV	104
Friendship 22 (7/8)	KK, SG-	113
Friendship 22	KKS, SG-	115
Friendship 23	KK, SG-	116
Friendship 23	KKS, SG-	117
Friendship 25	KK, SGV	112
Friendship 25	KKS, SGV	113
Friendship 26 (BinnR)	KK, SGV	108

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Friendship 26	KK, SGV	112
Friendship 28 (Topp)	KK, SGF	110
Friendship 30 Pion	KK, SGV	106 B
Friendship 33	KK, SGV	101 B
Friendship 35 (BinnR)	KK, SGV	98
Friendship 35 ES (7/8)	KK, SGV	99
Friendship F 75	KK, SGV	115
Friendship Junior	KK, SG-	117
Galaxie MS		110
Gambling 34	KK, SGV	104
Germania 40	KK, SGV	98
Gib Sea 105 (Topp)	KK, SGV	102
Gib Sea 106	KK, SGV	102
Gib Sea 114	KK, SGV	96
Gib Sea 24		112
Gib Sea 242	KK, SGV	112
Gib Sea 26	KK, SG-	109
Gib Sea 28	KK, SGV	109
Gib Sea 28	KKS, SGV	111
Gib Sea 31 (Topp)	KK, SGV	107 B
Gib Sea 84	KK, -G-	111
Gib Sea Master 35 (Topp)	KK, SGV	102
Gib Sea Plus	KK, SGV	106
Gib Sea Sport	SK, -G-	116
Gin Fizz	KK, SGF	101
Gipsy 28 (7/8)	KK, SGV	109
Gipsy Weekend	KKS, -G-	116
Gitana HS 20		109

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Gitana WM	KK, SGV	109
GK 24	KK, SGV	109
GK 29	KK, SGV	106
GK 34	KK, SGV	98
Gladiateur	KK, SGV	103
Golif (Topp)	KK, SG-	119
Grampian 37	LK, SGV	103
Granada 23	KK, SG-	112
Granada 24	KK, SGV	114
Granada 27 (7/8)	KK, SGV	107
Granada 27 (Topp) R	KK, SGV	108
Granada 31/929 (7/8)	KK, SGV	103
Granada 31/929 (Heckverl.)	KK, SGV	103
Granada 31/929 (Topp)	KK, SGV	105
Granada 32	KK, SGV	101
Granada 33	KK, SGV	100
Granada 34	KK, SGV	99
Granada 35	KK, SGV	96
Granada 375	KK, SGV	95 B
Granada 858	KK, SGV	104
Granada 910	KK, SGV	105
Granada Bonita 767 (7/8)	KK, SGV	109
Grand Soleil 34.1 Cruising	KK, SGV	92
Grand Soleil 34.1 Race	KK, SGV	90
Grand Soleil 343	KK, SGV	101
Grand Soleil 37 (Topp) Alt	KK, SGV	93 B
Grand Soleil 38	KK, SGV	95
Grand Soleil 39 (Topp) T. 2.05 M	KK, SGV	92 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Grand Soleil 39 ab 2011 (7/8) T. 2.40 M	KK, SKV	86 B
Grand Soleil 40 Scrimp	KK, SGV	85
Grand Soleil 40	KK, SGV	85
Grand Soleil 43 Alt	KK, SGF	86
Grand Soleil 45 (Topp) (J.V.)	KK, SGV	82
Grand Soleil 45 (Topp)	KK, SGV	89
Grand Soleil 46.3 Race (Topp)	KK, SGV	82
Grand Soleil 46	KK, SGV	88
Grand Soleil 50	KK, SGV	84
Grand Soleil 52 (Topp)	KKF, SGV	84
Grand Surprise OD	KK, TSGV	87 B
Great Dane 28	LK, SGF	116
Gregal	KK, SG-	112
Greyhound 20	KK, SG-	121 B
Grinde	KK, SGV	107 A
H 24 Mini Ton	KK, SG-	108
H 26	KK, SK-	104
H 28	KK, SK-	102
H 323	KK, SGV	104
H 35 (7/8)	KK, SGV	103
H-Boot	KK, SK-	106 A
Haff 35	KK, SGF	110
Hai 234	KS	117 B
Hai 590 (Topp)	KKS, SG-	123 B
Hai 710 (Topp)	KK, SGF	117
Hai 750	KKS, SG-	116
Hai 760 DS	SK, SGF	121 B
Hai 760	KK, SGF	119

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Hai 830	KK, SGV	110
Hai 860	KK, SGV	110 B
Halcyon 27	LK, SGF	113
Hallberg Rassy 26 (Topp) + (7/8)	KK, SGV	112
Hallberg Rassy 29	KK, SGV	111 A
Hallberg Rassy 310	KK, TASKV	103 B
Hallberg Rassy 312	KK, SGV	109 A
Hallberg Rassy 31	KK, SGV	106
Hallberg Rassy 34	KK, SGV	101 B
Hallberg Rassy 35 Rasmus	LK, SGF	112
Hallberg Rassy 352	KK, SGV	107
Hallberg Rassy 36	KK, SGV	103 B
Hallberg Rassy 372	KK, SKV	95 B
Hallberg Rassy 38 / 382	KK, SGF	105
Hallberg Rassy 42 F	KK, SGV	102
Hanse 291 (7/8)	FK, SGV	105 B
Hanse 291 (7/8)	KK, SGV	104 B
Hanse 292 / 300 / 301	FK, SGV	103
Hanse 292 / 300 / 301	KK, SGV	102
Hanse 311 / 312	KK, SGV	100
Hanse 315	KK, SGV	99
Hanse 320 / 325	KK, SKV	100 B
Hanse 331	KK, SGV	97
Hanse 341 (7/8) / 342	KK, SGV	95
Hanse 341 (7/8)	KKS, SGV	97
Hanse 341 (9/10) (2002) T. 1.60 M	KKF, SGV	98 B
Hanse 350	KK, SKV	94 B
Hanse 355	KK, SKV	93 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Hanse 370e	KK, SGV	90
Hanse 370	KK, SGV	91
Hanse 371	KK, SGV	91
Hanse 375	KK, SGV	92 B
Hanse 400	KK, SGV	88 B
Hanse 401	KK, SGV	91 B
Hanse 411	KK, SGV	88
Hanse 415	KK, TASKV	90 B
Hanse 430	KK, SGV	85
Hanse 470 T 2.30	KKF, SKV	82
Hanse 470 T 2.60	KK, SKV	81
Hanse 505	KK, SKV	85 B
Hanseat 33 Racing	KK, SGV	99
Hanseat 33	KK, SGV	101 A
Hanseat 35 M.S.	KK, SGF	108
Hanseat 37 M.S.	KK, SGF	107
Hanseat 40	KK, SGV	93
Hanseat 68/70	KK, SGV	107 A
Hanseat 70 B / B II	KK, SGV	106
Hanseat 70 MK 3	KK, SGV	104
Hanseat A37 (7/8)	KK, SGV	94
Hanseat Bj. 66-69	KK, SGV	107 A
Hanseat Bj. 66-69	KKS, SGV	108 A
Happy Racing (Topp)	KK, SGV	113
Havsfidra	LK, SGF	130
Hazelwood 35	KK, SGV	105
HD 20	KK, SG-	119
Helios (Topp)	KK, SG-	114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Helmsman 23	KK, SG-	110
Helmsman 31	KK, SGV	106
Helmsman 34	KK, SGV	102
Helmsman 35	KK, SGV	101
Helmsman 35	KKF, SGV	102
Heritage 35		98
Hiddensee 1/4 Ton (Topp)	KK, SG-	110 B
Horizon 22		113
Hornet 30	KK, SGV	112
Hornet 32 (7/8)	KK, SGV	109
Hornet 33	KK, SGV	103
Hornet 345	KK, SGV	101
Hunter 19	KK, SG-	115
Hunter 23.5 (Topp)	SK, -K-	115
Hunter 29.5	KK, SGV	106
Hunter 35.5	KK, SGV	103 B
Hunter 701	KK, SG-	114
Hunter Delta 25	KKS, SG-	108
Hunter Europa 3	K	119
Hunter Europa	KK, SG-	120
Hunter Formula 28 (7/8)	KK, SG-	102
Hunter Horizon 23	DK, SK-	116 B
Hunter Legend 40.5	KK, SGV	93 B
Hunter Medina		114
Hunter Pilot 27	DK, SGV	119 B
Hunter Sonata 7.2 m	KK, SG-	109
Hunter Sonata	KK, SG-	112
Hurley 18	KK, SG-	127 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Hurley 22	KK, SG-	126 B
Hurley 800		117 B
Hustler 30	KK, SGV	107
Hustler 32	KK, SGV	103
IF-Boot	LK, SG-	112 A
Impala 27 (7/8)	KK, XSGV	103 B
Impala 28 DK	SGV	111
Impala 28 OOD	KK, SGV	106
Impala 31	KK, SGV	101 B
Impala 33 (7/8)	KK, XSGV	97 B
Impala 36 (7/8 + Topp)	KK, XSGV	95 B
Impuls - Sund	KK, SG-	114
IMX 38 (7/8)	KK, SGV	siehe X-Yachten
IMX 38	KK, SGV	87
IMX 40 (7/8)	KK, SGV	siehe X-Yachten
IMX 40	KK, SGV	83
IMX 45	KK, SGV	77
IMX 45	KK, SGV	siehe X-Yachten
Inferno 29	KK, SGV	100 B
Inferno 31	KK, SGV	98 B
International 1006 / OL 33	KK, SGV	100
International 806	KK, SG-	105 B
Intro 6.6m (7/8)	KK, -G-	113
Invicta	LK, SGV	111
IW 31 / SHE 31	KK, SGV	109
J 105 OD	KK, ASKV	89 B
J 109	KK, TASGV	87 B
J 125	KK, TXXASKV	76 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
J 22	KK, SG-	104
J 22	KK, SK-	104
J 24	KK, SG-	102 A
J 30	KK, SGV	100 B
J 32	KK, SGV	98 B
J 35	KK, SGV	90 A
J 88	KK, TXXASKV	88 B
J 92 S	KK, TXXASKV	91
J 92	KK, TXXASGV	92
J 95	KKS, TXASKV	93
J 97	KK, TXXASKV	93 B
Jaguar 21	KK, SG-	114
Jaguar 22	KKS, SG-	118
Jaguar 22	SK, SG-	117 A
Jaguar 23	SK, SG-	112
Jaguar 25	KKS, SG-	114 B
Jaguar 27	KK, SGV	115
Jaguar 30	KK, SGV	110
Jaka	SK, -K-	119
Jakon	LK, SGF	124
Jantar 19	SK, SG-	116
Jantar 21	KKS, SK, SG-	111 A
Jeanneau Aquila (T. 1.3 M)	KKF, SGV	110 B
Jeanneau Aquila (T. 1.65 M)	KK, SGV	108
Jeanneau Atalanta 616		106
Jeanneau Atalanta 999		106
Jeanneau Bahia 22	LKS, -G-	120
Jeanneau Eolia 25	KKS, -G-	114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Jeanneau Fantasia 27	KK, SGV	110
Jeanneau Melody (Topp) 34	KK, SGV	102
Jeanneau O.D.35	KK, SGV	91
Jeanneau Sun 2000	SK, SG-	113
Jeanneau Sun Dream 28	KKS, SG	108 B
Jeanneau Sun Fast 20	SK, -K-	113 A
Jeanneau Sun Fast 26	SK, ASGV	110
Jeanneau Sun Fast 32 i (7/8)	KK, SGV	98 B
Jeanneau Sun Fast 3200	KK, TXASKV	90 B
Jeanneau Sun Fast 32	KK, SGV	99 B
Jeanneau Sun Fast 3600 OD		87 B
Jeanneau Sun Odyssey 24.2 (7/8)	KKS, SG-	114 B
Jeanneau Sun Odyssey 29.2	KK, SGV	109
Jeanneau Sun Odyssey 30	FK, -GV	107
Jeanneau Sun Odyssey 32.2	KK, SGV	103 B
Jeanneau Sun Odyssey 32	KK, SKF	106 B
Jeanneau Sun Odyssey 33i Performance	KK, SKV	98 B
Jeanneau Sun Odyssey 35	KK, SGV	101
Jeanneau Sun Odyssey 36.2	KK, SGV	102
Jeanneau Sun Odyssey 40.3	KK, SGV	93
Jeanneau Sun Odyssey 409	KK, SKV	91
Jeanneau Sun Odyssey 42.1	KK, SGV	96
Jeanneau Sun Odyssey 43	KK, SGV	94
Jeanneau Sun Odyssey 45.2	KK, SGV	93
Jeanneau Sun Odyssey 49 DS	KK, SGV	86
Jeanneau Sun Way 21	KKF, SG-	116
Jeanneau Sun Way 25 (7/8)	KK, SGV	111 B
Jeanneau Sun Way 29	KK, SGV	107

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Jeanneau Sunrise	KK, SGV	99
Jeanneau Sunshine 38 Reg.	KK, SGV	94
Jeanneau Sunshine 38 Tour.	KK, SGV	98
Jeanneau Symphonie	KK, SGV	103
Jidzo	KKS, SG-	127
Joemarin 36	KK, SGF	106
Johnson 26	KK, SGV	111 B
Jouet 18	KK, SG-	119
Jouet 22	KK, SG-	125
Jouet 26 (Topp)	KK, SGV	115
Jouet 27 (Tarentelle)	KK, SGV	111
Jouet 37	KK, SGV	97
Jouet 5.5 M.C. (7/8)	SK, SG-	115
Jouet 600	KK, SG-	114 B
Junker 22	LK, SG-	119
Junker 26 (7/8)	KK, SGV	115
Junker 900	KK, SGV	110
Juwel 34 (7/8)	KK, SGV	90
K 21	SK	113
Kalik 33	KK, SGV	105
Kalik 44 (Topp)	KK, SGV	92
Karate	KK, SGV	112
Karavel	KK, SG-	99 B
Kelt 29	KKS	114
Kelt 5.5 M.C (7/8)	SK, SG-	118
Kelt 5.5 M.C. (7/8)	KK, SG-	116
Kelt 6.2	KK, SG-	115
Kelt 850 (Topp)	KK, SGV	109

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Kievit 27		112
Kievit 680	KKF, SG-	118
Kingfisher 20	DK	133
Kingfisher 26	DK	128
Kirk	KK, SGV	108
Kit 25		125
Knarr	LK, -K-	111
Koenigskreuzer 27	LK, SGF	114
Koenigskreuzer 29	LK, SGF	113
Koenigskreuzer 33 Eisenk.	KK, SGV	110
Koenigskreuzer 33	KK, SGV	109
Konsul (Topp)	KK, SGF	107
Königskreuzer 28 (Hallberg) P28	LK, SGV	114 B
L 23 Lars Olsen (Topp)	KK, SG-	110
L 29 Lars Olsen (7/8) - (9/10)	KK, SGV	106
LA-Kreuzer	LK, SGF	112
Lady Helmsman GT	KK, XSGV	95
Lady Helmsman	KK, XSGV	97
Lanaverre 590	KKS, SG-	113
Lanaverre 630	KKS, -G-	114 B
Landmark 43	KK, TXASKV	74 B
Larsen 232	KK, SG-	105
Larsen 25	KK, XSG-	103
Larsen 28 (7/8)	KK, XSGV	101
Larsen 34	KK, SGV	101
Laurin 28	LK, SGF	114
Legend 29		106
Legend 34		106

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Leisure 17 DK KKF &	KK, SG-	132
Leisure 20	DK, SG-	127
Leisure 22	DK, SG-	124
Leisure 22	KK, SG-	121
Leisure 27		112
Leisure 29	KK, SGV	110
Liberator 35	KK, SGV	97
Listang 1/4 t	KK, SG-	112 A
LM 22	KK, SG-	116
LM 23		120
LM 24	LK, -GF	129
LM 26	KK, SGV	119
LM 27 (Topp)	LK, SGF	129
LM 28	KK, SGV	117
LM 30 M.S.	KK, SGV	115
LM 32 M.S.	KK, SGV	110
LM Vitesse 33 M.S.	KK, SGV	107
LM Vitesse 35	KK, SGV	103 B
Loper	KK, SGV	110
Lord Helmsman	LK, SGF	109
Lotus 30	KK, SGV	99
Love Love	KK, SG-	116
Luffe 37 (7/8)	KK, XSGV	93
Luffe 40 (Topp) + (7/8)	KK, SGV	88
Luffe 40/04 (7/8)	KK, SKV	86 B
Luffe 40/94 (7/8)	KK, XSGV	86
Luffe 43 DS (Topp)	KK, SGV	86 B
Luffe 43 MKII (7/8)	KK, SGV	84 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Luffe 43 Tg. 2.10	KK, SGV	84
Luffe 43 Tg. 2.20	KK, SGV	83 B
Luffe 44 (7/8)	KK, SGV	85 B
Luffe 45	KK, TXSKV	80 B
Luffe 46 (7/8)	KK, SGV	83
Luffe 48	KK, SKV	80 B
Lynas 29	LK, SGV	109
M 1 (7/8)	KK, SG-	107
M 2		102
M 34	KK, TXASKV	79 B
M G HS 30	KK, SGV	99
Mac Gregor 26 (Topp)	SK, SG-	112 B
Mak 7 Cruiser	KK, SG-	99 B
Mak 7 Race	KK, SG-	98 B
Mak Ten (Mak 10) (Topp)	SK, SGV	97 B
Malat 31 (Topp)	KK, SGV	103
Maloe 106	KK, SGV	106
Maloe 116	KK, SGV	104
Maloe 40	LK, SGV	110
Maloe 50	LK, SGF	109
Mamba 34	KK, SGV	101
Manta 19	KKS, SG-	118
Manzanita (7/8)	KK, SGV	108
Marieholm 16	LK, SGF	123
Marieholm 261/26	LK, SGF	115
Marieholm 32/32E	LK, SGF	111
Marieholm 33	LK, SGF	104
Marieholm MS 20	KK, SGV	120

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Marina 36	KK, SGV	86
Marodeur	LKS, SG-	115
Mascot 25	LK, SGV	126
Mascot 33 MS	LK, SGF	109
Mascot 910	LK, -GF	110
Matcher 31	KK, XSG-	90
Matcher 37 (7/8)	KK, SGV	89
Max Fun 35	KK, TXASKV	85 B
Maxi 1000	KK, SGV	101
Maxi 100	KK, SGV	108
Maxi 1050	KK, SGV	94 B
Maxi 1050	KKF, SGV	96 B
Maxi 108 (Topp)	KK, SGV	101
Maxi 1100 7/8	KK, SGV	92
Maxi 1200	KK, SKV	87 B
Maxi 32	KK, SGF	103
Maxi 33	KK, SGV	104
Maxi 34	KK, SGV	103
Maxi 39 (Topp)	KK, SGV	93
Maxi 68	KK, SG-	121
Maxi 77	KK, SG-	114 A
Maxi 80 Racer (7/8)	KK, SGV	102
Maxi 800 (7/8)	KK, SGV	108
Maxi 84 - 87	KK, SGV	112
Maxi 900 (7/8)	KK, SGV	102 B
Maxi 909 (7/8)	KK, SGV	104
Maxi 909 (7/8)	KKF, SGF	105
Maxi 95	KK, SGV	109

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Maxi 999 Mk I (7/8)	KK, SGV	101
Maxi 999 Mk II (7/8)	KK, SGV	100
Maxi Fenix (7/8)	KK, SGV	108
Maxi Magic	KK, SGV	109 B
Maxus 22	SK, ASK	116
Mega 30	KK, SG-	104
Menhir	KKS, SG-	125
Meridian 8m	KK, SGF	120
Mermaid 27 LM	KK, SGV	116
Mermaid 92	KK, SGV	110
Messina 32	KK, SGV	102
Microsail M.C.	KK, SG-	114
Microship M.C.	KK, SG-	114
Mini Atlantik 9/10	KK, SGV	113
Mini K 21	KK, SG-	115
Mirage 28	DK, SGF	116
Mirage 28	KK, SGF	113
Miranda Feria 3.350 10.500 2.750 8.900		109
Miranda-Speedy	KK, SGV	107
Misil 24	KK, SG-	117
Mistral 33 (Topp)	KK, SGV	109
Mistress 32	KK, SGV	107
Mixer C.R. (7/8)	KK, SGV	99
Modulu 63 Miniton	KK, SG-	111
Monsun 31 (Topp) H.R.	LK, SGF	112
Moody 27	KK, SGV	109
Moody 29	KK, SGV	112
Moody 31	KK, SGV	109

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Moody 333	KK, SGV	104
Moody 33	KK, SGV	108
Moody 346	KKS, SGF	104
Moody 34	KK, SGV	105
Moody 45 DS	KK, TXASKV	88 B
Morgan 33	LK, SGF	115
Mosquito 85 (7/8)	KK, XSG-	100
Mosquito 88 (7/8)	KK, SGV	107 B
Motiva 39 / 40	LK, SGF	120
Motiva 42 (+B)	KK, SGV	118 B
Mumm 30 (Farr 30) OD		siehe Farr 30
Mumm 36 (7/8)	KK, SGV	83 A
Murena ½ Ton	KK, SGV	107
Mustang	KK, SG-	110
Mälar 25	KK, -G-	106 B
Nab 32	LK, SGF	113
Nadine 24	KK, SG-	114
Najad 320	KK, SGV	107
Najad 331	KK, SGV	103 B
Najad 343 / 340	KK, SGV	107
Najad 34	KK, SGF	109
Najad 360 / 36	KK, SGV	105
Najad 371	KK, SGV	104
Najad 390	KK, SGV	102
Najad 391	KK, SGV	101
Najad 400	KK, SGV	96
Najad 420	KK, SGV	93 B
Najade 900	KK, SGV	114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Narwal 38 (Topp)	KK, SGV	103
Nautec 9		110
Nautica 23	KKS	114
Nautica 24	LK, SGF	116
Nautica 888	KK, SGV	108
Nauticat 35	KK, SGF	103 B
Nauticat 39	KK, SGF	104 B
Naver 29 (Topp)	KK, SGV	109
Navis 33	KK, SGV	108
Navis Navis	KK, SG-	109
Neptun 17	KKS, SG-	118
Neptun 20 / 210	KKS, SG-	121
Neptun 22	KK, SG-	117 A
Neptun 22	KKS, SG-	118 A
Neptun 24	KK, SG-	115
Neptun 24	KKS, SG-	117
Neptun 25	KK, SGV	113
Neptun 25	KKS, SGV	117
Neptun 26	KK, SGV	117
Neptun 26	KKS, SGV	118
Neptun 27	KK, SGV	115
Neptun 27	KKS, SGV	116
Neptun 31 (BinnR)	KK, SGV	107
Neptun 31 (Topp)	KK, SGV	108
Neptun 32 M.S.	KK, SGV	112
Neptune 212		121
Neptune 515	KK, SG-	116
Neptune 550 M.C.	KK, SG-	114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Neva 21	KK, SG-	110
Nicholson 26 Os-R	LK, SGF	121
Nicholson 26	LK, SGF	124
Nicholson 32	LK, SGV	109
Nicholson 33	KK, SGV	101
Nicholson 35	KK, SGF	105
Nimbus 26	LK, SGF	118
Nimbus 30	KK, SGV	107
Nimbus 33	KK, SGV	110
Nomade (Topp)	KKS, SG-	114 B
Noray 38	KK, SGV	96
Nord 80 MK II	KK, SGV	110
Nord 80 MK I	KK, SGV	111
Nordborg 26	KK, SGV	113
Nordborg 30	KK, SGV	108
Nordborg 32	KK, SGV	102 B
Nordborg 37	KK, SGV	99 B
Nordborg 38 CC	KK, SGV	95 B
Nordborg 40	KK, SGV	94 B
Nordship 28	KK, SGV	111
Nordship 29	KK, SGV	109
Nordship 32	KK, SGF	107
Nordship 380 DS	KK, ASGV	97
Nordship 666	KK, SGV	112 B
Nordship 808	KK, SGV	110
Nordwind 32	KK, SGV	109
Norlin 34 MK I	KK, SGV	101
Norlin 37	KK, SGV	98

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Novimor Neptun	KKS, SG-	125
Nymphe	KK, SGF	109
Nymphe	LK, SGF	110
Oceaan 22	KK, SG-	113
Oceaan 25	KK, SGV	111
OE 32	LK, SGF	108
OE 36 Ole Enderlein	KK, SGV	102
Oehlmann 42	LK, SGF	109
Ohlson 22	SG-	114
Ohlson 29	KK, SGV	109
Ohlson 8:8	KK, SGV	108 A
Olsen 28	KK, SGV	108
Olsen 31 (7/8)	KK, XSGV	103
Olsen 38	KK, SGV	94 B
Omega 30	KK, SGV	102 B
Omega 34	KK, SKV	99
Omega 36 (7/8)	KK, SGV	95 B
Omega 42/421	KK, SKV	94
Omega 750	KKS	116
Opus 34	KK, SGV	105
Opus 35 (Topp)	KK, SGV	101
Orion		113
Ovni 30	KKS, SGV	108
Ovni 36	KKS, SGV	103
Oyster 37 (Topp)	KK, SGV	99
Pampus	LK, SG-	118
Panda 29	KK, SGV	115 B
Pandora	DK, SG-	120

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Pandora	KK, SG-	114
Pandora	KKS, SG-	117
Passat 26	KK, -, GF	113
Pegasus 700	KK, SGV	114
Pegasus 800	KK, SGV	113
Phantom 28	KK, SGV	116
Phantom 30	KK, SGV	112
Phantom 32	KK, SGV	114
Phantom 34	KK, SGV	108
Phantom 35	KK, SGV	109
Phantom 38 (Topp)	LK, SGF	107
Piewiet 700	KK, SG-	120
Pirate 55	KKS, SG-	121
Pogo 12.50	SK, TASKV	81 B
Pogo 30	SK, TASKV	92 B
Pogo 40	SK, TASKV	78 B
Pogo 44	SK, TASKV	75 B
Poker	KK, SG-	111
Popcorn	KK, SG-	110 B
Prelude	DK, SG-	120
Prelude	KK, SG-	119
Pretorien	KK, SGV	102
Prima 38	KK, SKV	84 B
Princess 1/2 ton	KK, SGV	108
Princess 30	KK, SGV	112
Princess 30	KKS, SGV	113
Princess 38 C.T.	KK, SGV	96
Projection 762	KK, SG-	95

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Prospect 900 (Topp)	KK, SGV	110
Prospect 900 (Topp)	KKF, SGV	111
Proto M.C.	KK, SG-	113
Puma 23	KK, SG-	113
Puma 26	KK, SGV	110
Puma 34	KK, SGV	101
Ra-Antares	KK, SGV	112
Ra-Arguna	KK, SG-	111
Ra-Cruiser	KK, SG-	119
Race 77	KK, SG-	106
Raider 31	KK, SGV	109
Raider 35	KK, SGV	108
Raja - Spezial Kiel	KK, SG-	114
Raja - Standard Kiel	KK, SG-	116
Ran 3/4 ton	KK, SG	109
Ran 77	KK, SGV	106
Ranger 29 alt	LK, SGF	115
Ranger 29	KK, SGV	107
Ranger 32	KK, SGV	104
Rebell 31	KK, SGV	108
Rebell MK 1		119
Rebell MK 2/Seaskip	KK, SGV	114
Rebell MK 2	KKS, SGV	117
Rebell R 25		112
Regina-Kreuzer		115
Reinke 10 M (Topp)	DK, SGF	111
Reinke 10 S (Topp)	DK, SGF	113
Rethana 24	KK, SGV	115

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Rethana 24	KKS, SGV	116
Rethana 25	KK, SGV	116
Rethana 27 (Topp)	KK, SGV	115
Reve de Mer	KK, SGV	112
Ricochet 5/5 M.C.	SGV	115
Rival 34 11.420	KK, SGV	105
Rivetto	KK, SG-	109
Rommel 33	SK, SGV	90 B
Rubin 23	KKS, SG-	116
Rush Regate (7/8)	KK, SGV	103
Rush T 95 (Topp)	KK, SGV	104
RW 32	KK, SG-	97 B
S & S 34	KK, SGV	103
S H 34	KK, SGV	100
Saare 38	KK, ASGV	92 B
Sabre 27	DK, SGF	122
Sabrina	KK, SGV	111
Sadler 24	KK, SGV	122
Sadler 29	KK, SGV	111
Sadler 34	KK, SGV	104
Sadler 34	KKF, SGV	106
Safari	KK, SGV	110
Sagitta 20	KK, SG-	119 B
Sagitta 26	KK, SG-	112
Sagitta 30	KK, SGV	108
Sagitta 35	KK, SGV	103
Sailart 18	KK, SG-	115
Sailart 20	KK, SG-	113 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Sailmaster 22 (7/8)	KK, SG-	116
Sailmaster 22 (7/8)	KKS, SGF	117
Salona 37 RK 2005 T. 2.34 M	KK, SGV	85 B
Salona 37 SK 2005 T. 2.05 M	KK, SGV	88
Salona 38	KK, SGV	87
Salona 45	KK, SGV	84
Samourai	KK, SGV	111
San Juan 24	KK, SG-	110
Sangria	KK, SGV	112
Saphir	LK, SGF	113
Scampi 30	KK, SGV	106 A
Scandinavia 35	KK, ASKV	97 B
Scankap 99	KK, SGV	100
Scanmar 31	KK, SGV	104
Scanmar 33	KK, SGV	101
Scanmar 345	KK, SGV	98 B
Scanmar 35	KK, SGV	100
Scanner 38	KK, SGV	92 B
Schwalbe		112
Sciachettra	KK, SGV	113
Scorpion II	LK, SGF	111
Scorpion I	LK, SGF	114
Scorpion Varianta		116
Seafarer 26		112
Seal 22	SK, SG-	116
Seal 26 super	SK, SG-	108
Seamaster 815	LK, SGF	114
Seamaster 925	KK, SGF	111

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Seaskip (Topp)	KK, SG-	117
Seastream 34	KK, SGV	108
Seezunge B Cat Boat	SK, -F	117
Selection	KK, SGV	94
Senorita Helmsman Binnenrigg	KK, SGV	99
Senorita Helmsman Seerigg	KKSGV	103 B
Shamrock 30	KK, SGV	106
Shark 24 (7/8)	KK, SG-	113 A
Shark 24 (7/8)	SK, SG-	115 A
She 27	KK, SGV	109
She 31 / IW 31	KK, SGV	109 B
She 36	KK, SGV	99
Sheriff	KK, SG-	117
Shipman 28 (Topp)	KK, SGV	111
Show 26 (Topp)	KK, SGV	114
Show 29	KK, SGV	107
Siesta 32	KK, SGV	102
Sigma 33	KK, SGV	103
Sigma 36	KK, SGV	97
Sigma 38	KK, SGV	93 B
Sigma 400 (7/8)	KK, SGV	89 B
Sigma 41	KK, SGV	94
Sirena 38 (7/8)	KK, SGV	94
Sirena 44	KK, SGV	86 B
Sirius 24 / 727	KK, SGV	115
Sirius 26 (Topp)	KK, SGV	115
Sirius 26	KKS, SGV	116
Sirius 27	KK, SGV	112

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Sirius 31 MS	KK, SGV	112 B
Sirius 32 DS	KK, SGV	109
Sirocco	KK, SGV	108 B
Six 220		117
Slotta 30 (7/8)	KK, SGV	105
Slotta 34	KK, SGV	103
Slotta 38	KK, SGV	88 B
Smiling	KK, SGV	110
Snapdragon 24 (Topp)	DK, -GF	132
Snapdragon 24	KK, SG-	120
Snapdragon 27 MK 2	KK, SGF	121
Snapdragon 670		124
Solaris 37	KK, TXSKV	88 B
Solus 29	KK, SGV	108
Solus S		128
Speakhugger	KK, SG-	109 A
Speedster - Compet.	SK, TSGV	100
Speedster - Cruising	SK, SGV	102
Spirit 24		115
Spirit 28	KK, SGV	109 A
Spirit 29	KK, SGV	107
Spirit 32	KK, SGV	104
Sportina 25 (7/8)	SK, XSK-	109
Sportina 600 / 620	SK, SG-	116 B
Sportina 680 (Topp)	SK, SG-	113
Sportster - Compet.	SK, TSG-	104
Sportster - Cruising	SK, SGV	106
Sprint 70	KK	111 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Sprinto 66	SK, XASK-	100 B
Standfast 24	KK, SG-	110
Standfast 34	KK, SGV	101
Standfast 40	KK, SGV	94
Starlet		114
Starlight	KK, SGV	107
Start 6	KKS	116
Start 7	KK, SG-	111
Stor Triss (Standard)	KS	125 B
Storfidra	LK, SGF	123
Stress	KK, SG-	113
Sturgeon	LK, SG-	123
Sudar Regatta O.D.	KK, SG-	105 B
Suedkreuzer	KK, SG-	112
Sun 2500	SK, SKV	112 B
Sun 27 Sport	KK, SGV	110
Sun 27 Tour	KK, SGV	113
Sun Coast 48	LK, SGF	107
Sun Set 77	KK, SGV	114
Sunbeam 20	KKS, SG-	114 B
Sunbeam 22.1 Regatta	KK, SG-	106 B
Sunbeam 22	KKS, SG-	114 A
Sunbeam 23 alt	KK, SG-	113
Sunbeam 23 neu	KKS, SG-	115 A
Sunbeam 24	KK, SGV	109 B
Sunbeam 26	KK, SGV	112 B
Sunbeam 27	KK, SGV	112
Sunbeam 29 (Topp)	KS, SGV	111 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Sunbeam 30	KK, SGV	111
Sunbeam 32	KK, SGV	109
Sunbeam S 22 Alt No 1-52	KK, SG-	115
Sunbeam S 22 Neu ab No 53	KK, SG-	112 A
Sunbeam S 25	KK, SGV	114 B
Sund 27 (7/8) KK/	KKS, SGV	115
Sund 27 (Topp)	KKS, SGV	116
Sunwind 311 (7/8)	KK, SGV	107 B
Super Challenger	KK, SGV	106
Super Dorade	DK	120
Super Dorade	KK	115
Super Seal	SK, -GF	108
Supermistral		112
Sur Couf (7/8) 16 qm	KKS, -G-	120
Surprise Toppspi	KK, TSG-	96 B
Surprise	KK, SG-	100 B
Surprise	SK, SG-	102 B
Swan 36 (Topp)	KK, SGV	100 B
Swan 371	KK, SGV	98
Swan 38	KK, SGV	98
Swan 391	KK, SGV	91 B
Swan 39	KK, SGV	93
Swan 40 ab 1972	KK, SGV	97 B
Swan 40 ab 1992	KK, SGV	89
Swan 411	KK, SGV	92 B
Swan 441	KK, SGV	87 B
Swan 46	KKS, SGV	88
Swan 53	KK, SGV	86

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Swede 38	KK, SGV	94
Swede 41	KK, SGV	90
Swede 55	KK, SGV	89
Sweden Yacht 34 (Comf.34)	KK, SGV	102
Sweden Yacht 340	KK, SGV	97 B
Sweden Yacht 36	KK, SGV	97
Sweden Yacht 38 (7/8)	KK, SGV	94
Sweden Yacht 38	KKF, SGV	96
Sweden Yacht 41	KK, SGV	93
Sylphe		113
Symphonie	KK, SGV	104
Tabasco 26	KK, SG-	101
Tabasco 5.2 m	SK, SG-	119 B
Taranga	KK, SGV	110
Targa 96	KK, SGV	107
Taurus 1 T	KK, SGF	101 B
Tequila Sport	KK, SG-	109
Tequila	KK, SG-	112
Thetis 26 (7/8)		106
Thuroe 33	KK, SGV	102
Tiki 21		112
Tirena	KK, SGF	115
Tonic 23 (7/8)	KKS, SG-	113
Tradewind 33	LK, SGF	111
Trapper 28	KK, SGV	108
Trapper 500	KK, SGV	110
Traveller 20 (7/8)	SK, SG-	116 B
Traveller 21	KKS, SG-	112 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Traveller	KK, SG-	114
Trident 625	KK, SG-	113
Trident 80	KK, SGV	111
Trident 99	SK, SGV	106
Trintella 29		112
Trintella II A		113
Trintella III A	LK, SGF	108
Trintella IV	LK, SGF	102
Trio 80	KK, SGV	111
Trio 92	KK, SGV	106
Trio 96 (7/8)	KK, SGV	103
Trio 96 (Topp)	KK, SGV	103
Tripp Lentsch		112
Triss Magnum	KK, SG-	122 B
Trofee		97
Trold 45	LK, -, GF	112
Tucana 27		111
Ufo 27 (Topp)	KK, SGV	109
Ufo 34	KK, SGV	103
Unna 20	KK, SG-	114
Unna 24 / Kron 70 (7/8)	KK, SG-	112 B
Unna 31	KK, SGV	106 B
Vagabond 33 Ketsch	LK, SGF	118
VAL 35	KK, SGV	89
Vancouver 27	LK, SGF	117
Varianta 18	KK, SK-	s. Dehler
Varianta 37	KK, SKV	s. Dehler
Varianta 44	KK, XSKV	s. Dehler

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Ventura 30 Racing	KK, SGV	106
Ventura 30	KK, SGV	108
Venus 22	KKS, SG-	118
Verl 27	SGV	112
Verl 900	KK, SGV	110
Vertens Kreuzer	LK, -, GF	113
Victoire 22 alt	KK, SG-	117 A
Victoire 25 alt	KK, SG-	115
Victoire 28 alt	KK, SGV	113
Victoire 31	LK, SGF	112
Victoire 32	KK, SGV	113
Victoire 34	KK, SGV	103
Victoire 822	KK, SGV	112
Victoire 933	KK, SGV	107
Vilm 1 M.S.	LK, SGF	114
Vilm 101 (Topp)	KK, SGV	108
Vindoe 30	LK, SGF	114
Vindoe 32	LK, SGF	113
Vindoe 40 (BinnR)	LK, SGF	109
Vindoe 40	LK, SGF	110 A
Vindoe 45	LK, SGF	108
Vindoe 50 M.S.	LK, SGF	109
Vindoe 50 S	LK, SGF	108
Vineta	KKS, SG-	112
Vision 32 (7/8)	KK, SGV	97 B
Viva 600	KKS, -K-	116 B
Viva 700	SK, SG-	114
Waarschip 1/4 Ton	KK, SG-	112

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Waarschip 1010	KK, SGV	100
Waarschip 1220	KK, SGV	88 B
Waarschip 570 7/8	KK, SG-	116 B
Waarschip 600	KK, SG-	113
Waarschip 625 neu	KK	111
Waarschip 660	KK	110
Waarschip 710	KK	112
Waarschip 725	KK, SG-	113
Waarschip 730/740/750	KK, SG-	110
Waarschip 870	KK	109
Waarschip 900	KK, SGV	106
Walboot 6/8	LK, SG-	114
Wega 24	KKS, -G-	114
West 750 R	KK, SGV	107
West 750 T	KK, SGV	110
Westerly 33	DK	109
Westerly 33	KK	107
Westerly 36	KK, SGV	109
Westerly Berwick	DK, SGF	113
Westerly Centaur	DK, SGF	118
Westerly Chieftain		118
Westerly Consort	DK	113
Westerly Conway	KK, SGF	108
Westerly Flumar	DK+KKS, SGV	109
Westerly Fulmar	KK, SGV	107
Westerly G K 29	KK, SGV	106
Westerly G K 34	KK, SGV	98
Westerly Griffon	DK, SGV	116

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Westerly Griffon	KK, SGV	109
Westerly Griffon	KKS, SGV	116
Westerly Longbow		111
Westerly Medway	KK, SGF	108
Westerly Nomad		132
Westerly Pageant	DK, SGF	131
Westerly Pembr.26 (Topp)	KK, -G-	114
Westerly Pentland		113
Westerly Renown	KK, SGF	111
Westerly Storm 33	KK, SGV	102
Westerly Warwick	DK, SGF	128
Weyer 620	SK, SG-	118 B
Weyer 690	SG-	113
Weyer-Mini	SK, SG-	120
Wibo 1 (Topp)	KK, SG-	120
Wibo 2	SG-	124
Wibo 3	SG-	126
Wibo 730	KK, SG-	125
Wibo 740	LK	125
Wibo 820	KK, SGV	116
Wibo 835	KK, SGV	115
Wibo 930	KK, SGV	112
Wibo 945	KK, SGV	110
Willing	KK, SGV	106
Winga 78	KK, SGV	120
Winga 87	KK, SGV	115
Winner 10.10 T. 1.95 M	KK, SGV	96 B
Winner 10.20	KK, SKV	97 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
Winner 11.20	KK, SGV	97 B
Winner 12.20	KK, SGV	86 B
Winner 8	KK, TXASKV	103
Winner 9 T. 1.6 M D3,7	KK, TXASKV	99 B
Winner 9.5 T. 1.30 M	KKF, SGV	105 B
Winner 9.5 Std. T. 1.70 M	KK, SGV	104 B
X 4.0 (9/10) T 2.1M	KK, XSKV	85 B
X 4.3 (9/10) T 2.25M	KK, XSKV	83 B
X-102 MK II	KK, SGV	96
X-102 MK I	KK, SGV	97
X-119	KK, XSGV	86
X-3/4t	KK, SGV	94
X-302 MK I & MK II	KK, SGV	99 B
X-312 (Topp) (7/8)	KK, XSGV	100
X-332 (7/8)	KK, SGV	93 B
X-332 Sport (7/8)	KK, SGV	90 B
X-342 (Topp + 7/8)	KK, SGV	95
X-34	KK, SKV	91 B
X-35 OD	KK, XSKV	85 B
X-362 (Topp)	KK, SGV	91
X-362 Sport	KK, SGV	88
X-37 T. 2.03 M	KK, SGV	86 B
X-37 T. 2.30 M	KK, SGV	84 B
X-372	KK, SGV	93
X-382	KK, SGV	89
X-40 T. 2.10 M	KK, SGV	85 B
X-402	KK, SGV	87
X-41 OD	KK, TSKV	80 B

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
X-412 MK 1	KK, SGV	87
X-412 MK 2	KK, SGV	86
X-43 T. 2.20 M	KK, SGV	82 B
X-442 MK I & MK II	KK, SGV	83
X-46 T. 2.65 M, hohes Rigg	KK, SGV	80 B
X-482	KK, SGV	80
X-79 mit Seereeling	KK, XSG-	101
X-79 ohne Reeling	KK, XSG-	100 A
X-95 (7/8)	KK, SGV	101
X-99	KK, XSGV	91 A
XC-38	KK, TXXASKV	89
XC-42	KK, TXASKV	86
XP-33	KK, TXXASKV	87 B
XP-38 T 2.10 M Alumast	KK, SKV	83 B
XP-38 T 2.10 M CarbonMast	KK, SKV	82 B
XP-44 T 2.70	KK, SKV	79
Ylva 40 (7/8)	KK, XSGV	94
Ypton 22 (7/8)	KKS, SG-	121
Zeebonk	KK, SGF	115
Zeemin Miniton	KK, SG-	111
Akros	KK, -SG-	88
Atlantic 22		132
BB 10	KK, SG-	96
BB-11	LK, SK-	120
BB-12	KK, SGV	85
BB-17	SG-	119
Binnenkreuzer 35 qm		107
BM-16qm Regatta	KK, -K-	114

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
BM-16qm Touren Gaffel		116
C55	KK, SK-	110 B
Centaur	KK, SG-	120
Drachen	LK, SG-	107 A
Dyas	KK, SG-	102 A
Efsix	SK	109
Etchell 22	KK, SK-	97
Fighter	DK, -K-	108
Fly Tour	KK, -G-	116 B
Folke Junior	LK, -K-	121
Folkeboot, Nordisch	LK, -K-	114 A
Hansa Jolle GFK	KKS, -G-	117
Hansa Jolle Holz	KKS, -G-	120
Happy Sailing Star		118
Joker Trapez	KK, SG-	86
Jongleur 80		98
L 95 (Werft Glas)	KK, SG-	94 B
Lacustre	LK, SG-	98
Monarch	KK	117
Monark 606 (7/8)	KK, SK-	115
Monas Duo	KK, SG-	103 B
Monas	KK, -K-	105 A
Monsun	-G-	106
Niedersachsen-Jolle	KKS, -G-	117
Pampus	LK, SG-	118
Quartas	KK, SG-	93
Randmeerjolle	KKS, -K-	115 B
RW 26 (7/8)	KK, -G-	107

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
RW 26 Bodenseerigg	KK, SG-	106
Saffier SE 23	KK, XASKV	110 B
Sail Horse	SK, -G-	108 A
Seepferdchen (Topp)	SK	113
Seepferdchen	SK	114
Soling	KK, SK-	100 A
Star-Boot	KK, -K-	97 A
Starlet (7/8)	SG-	112
Sun Star 18	MK	127
Tempest grosser Spi	KK, SK-	98
Tempest	KK, SK-	100 A
Timpenny 670		117
Toucan	KK	91
Trias	KK, SG-	99 A
Vent D'Ouest	SK	111 B
Wal Boot	LK, SG-	114
Westwind	KK, SG-	105
Yngling	KK, SK-	112
Zoom 919	KK	85
Zugvogel Kiel ab 1979	KK, -G-	106 A
Zugvogel Kiel bis 1978	KK, -G-	108 A
2.4m-R (Standard,)	KK	120 B
5.5m-R-Yacht Classic angeh. Ruder 1949-1956	LK, SK-	105 A
5.5m-R-Yacht Classic angeh. Ruder 1957-1969	LK, SK-	104 A
5.5m-R-Yacht Classic separ. Ruder	LK, SK-	103 A
5.5m-R-Yacht Evolution 1970-1990	KK, SK-	102 A
5.5m-R-Yacht Evolution 1991-1993 & Modern 1994-1998	KK, SK-	101 A
5.5m-R-Yacht Modern ab 1999	KK, SK-	100 A

Bootstyp	Zusatzkennung Kiel, Segel, Motor	Yardstick
6m-R-Yacht Classic	LK, SG-	101 B
6m-R-Yacht Modern	KK, SG-	94 B
8m-R-Yacht Classic	LK, SG-	91 B
Nationaler 35er "T"	LK, -KF	106 B
Nationaler 45er "P" (7/8)	LK, -KF	97 B
Nationaler 75er "O" (7/8)	LK	93 B
Schaerenkr 15qm	LK, SG-	100 B
Schaerenkr 22 qm (7/8)	LK, SG-	99 B
Schaerenkr 30 qm (7/8)	LK, SG-	95 B
Schaerenkr 40 qm (7/8)	LK, XSG-	95 B
50 QM Seefahrtkreuzer	LK, SGF	99
6 KR Seekreuzer	LK, SGF	110 B
7 KR Seekreuzer	LK, SGF	107 B
8 KR Seekreuzer Yawl	LK, SGF	104 B
8 KR Seekreuzer	LK, SGF	103 B